



I. Halbjahr 2012

Fortbildungsangebote und -Veranstaltungen



Foto Mitte: Bezirk RHP - Workshop zur Lehrergesundheit mit Jimmy Little (1.9.2011).

Fotos - oben und unten rechts: Bert Butzke, Mülheim Ruhr



**Sonderausgabe
der
GEW-Zeitung
Rheinland-Pfalz**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch für das 1. Halbjahr 2012 haben wir wieder ein GEW-Fortbildungsprogramm geplant, das wir euch/Ihnen mit dieser Sonderausgabe der GEW-Zeitung vorlegen. Durch diesen GEW-Service gelingt es uns, unsere Angebote allen GEW-Mitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Wie bisher schicken wir das Heft außerdem an alle Schulen, Kitas, Studienseminare und andere Bildungseinrichtungen. Denn selbstverständlich sind auch interessierte Kolleginnen und Kollegen, die (noch) nicht Mitglied der GEW sind, in unseren Veranstaltungen herzlich willkommen.



In dieser Ausgabe sind die Veranstaltungen zusammengestellt, die von den GEW-Kreisen, den Bezirken und dem Landesverband durchgeführt werden. Die Angebote umfassen wieder ein breit gefächertes Themenspektrum, neben

den Fortbildungsveranstaltungen zu vielfältigen pädagogischen Inhalten gibt es wieder arbeitsrechtliche Informationsveranstaltungen, Veranstaltungen zu aktuellen bildungspolitischen Themen und vieles andere mehr. Die meisten Angebote sind eintägige Ganztags- oder Nachmittagsveranstaltungen, wir bieten aber auch mehrtägige Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen über mehrere Termine an.

Alle Veranstaltungen sind auch auf der Homepage der GEW Rheinland-Pfalz unter www.gew-rlp.de zu finden. Dort sind auch zusätzliche Angebote eingestellt, die bei Drucklegung dieses Heftes noch nicht geplant sind.

Uns ist bewusst, dass die Verdichtung der Arbeit an eurem/Ihrem Arbeitsplatz die zusätzliche Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen zunehmend schwieriger macht. Dennoch wünschen wir allen Kolleginnen und Kollegen viel Spaß bei der Durchsicht unserer Angebote und freuen uns auf eure/Ihre zahlreiche Teilnahme und auf interessante Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Sund

Sylvia Sund

E. Orth-Jung

Elisabeth Orth-Jung

HERAUSGEBER:

**Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Rheinland-Pfalz (GEW)**

vertr. durch den Geschäftsführer Udo Küssner (verantw.)
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-0 · Fax: 06131 28988-80
E-Mail: gew@gew-rlp.de

Textaufbereitung und Titelseite:
Anna Wink / Yvonne Yah, GEW Rheinland-Pfalz / VPP, Neustadt

Produktionsabwicklung:
Verlag Pfälzische Post GmbH
Winzinger Str. 30, 67433 Neustadt a.d.W.
Tel.: 06321 80377 · E-Mail: vpp.nw@t-online.de

Alle Veranstaltungen werden in
Zusammenarbeit mit Arbeit & Leben gGmbH
durchgeführt.



Rheinland-Pfalz ■ gGmbH
Gesellschaft für Beratung
und Bildung

Organisatorische Hinweise

Die GEW untergliedert sich in Landesverbände, Bezirke und Kreise. Daneben gibt es auf Bundesebene den Hauptvorstand. Jede dieser Untergliederungen bietet Veranstaltungen an, die in diesem Heft zusammengefasst sind. Aus diesem Grund ist es nicht möglich, alle Veranstaltungen zentral zu verwalten bzw. zentral über alle Veranstaltungen Auskunft zu geben. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Sie haben noch Fragen zu einer Veranstaltung?

Es kann sein, dass Sie zu der einen oder anderen Veranstaltung noch Fragen haben. Sei es wegen der Anmeldemodalitäten oder vielleicht auch inhaltlicher Art. Aus diesem Grund haben wir für jede Veranstaltung jeweils eine Kontaktadresse angegeben. Machen Sie gerne davon Gebrauch und informieren Sie sich über weitere Einzelheiten.

Wo muss ich mich anmelden:

Für die Anmeldung ist bei jeder einzelnen Veranstaltung eine Anschrift angegeben. Melden Sie sich bitte nur dort an. Ein Anmeldeformular finden Sie auf der letzten Seite. Verwenden Sie dieses ggf. als Kopiervorlage.

Bitte geben Sie bei jeder Anmeldung Ihre vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax, E-Mail und die Ihrer Dienststelle an!

Für Beschäftigte im Schuldienst gilt: Bitte melden Sie sich nicht mit der so genannten „grünen Karte“ beim IFB/PL in Speyer an. Die SachbearbeiterInnen dort wüssten damit nichts anzufangen, da sie in die Organisation der GEW-Veranstaltungen nicht eingebunden sind.

Hinweise für Beschäftigte an Schulen:

Die GEW hat sich für alle Veranstaltungen, die für Beschäftigte im Schuldienst relevant sind, das dienstliche Interesse grundsätzlich bescheinigen lassen. Die jeweils angegebene PL-Aktenzeichennummer bestätigt das. Sie können sich unter diesem Hinweis formlos bei Ihrer Schulleitung beurlauben lassen. Hintergrundinformationen: Bei der Mehrzahl der Veranstaltungen handelt es sich um gewerkschaftliche Veranstaltungen bzw. um Veranstaltungen, die als „staatspolitisch förderungswürdig“ anerkannt sind und für die Urlaub im Schuldienst nach § 26 Abs. 1 Nr. 3 der Urlaubsverordnung in Anspruch genommen werden kann bzw. um Veranstaltungen, die nach Nr. 2.5 und 4.2 der Verwaltungsvorschrift des MBFJ vom 16. Mai 2003 dienstlichen Interessen dienen und für die Urlaub nach Nr. 44 in Verbindung mit § 26 Abs. 1 Nr. 1 der Urlaubsverordnung bewilligt werden kann.

Grundsätzlich ist bei jeder Veranstaltung Kinderbetreuung möglich. Falls Sie davon Gebrauch machen möchten, ist eine rechtzeitige Anmeldung (spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung) unbedingt erforderlich.

Sollte es bei Ihrer Beurlaubung Schwierigkeiten geben, verständigen Sie uns bitte. Wir werden Ihnen behilflich sein.

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Veranstungsverzeichnis

20.-22.01.2012	Selbst-, Zeit- und Zielmanagement	Bad Kreuznach
23.01.2012 + weitere Termine	Tai Chi 8er-Form für AnfängerInnen	Mainz
25.01.2012	GEW Espresso-seminar - Altersteilzeit - Soll ich das machen?	Neuwied/Engers
31.01.2012	Die Zukunft des Herkunftssprachenunterrichts und die Rolle des neuen Rahmenplans	Mainz
01.02.2012 + weitere Termine	Stimmbildung und Singen	Mainz
04.02.2012	Coming-Out-Seminar	Mainz
06.02.2012 + weitere Termine	Yoga	Mainz
08.02.2012 + weitere Termine	Wir gründen einen Chor für Frauen	Mainz
09.02.2012 + weitere Termine	Yoga	Mainz
13.02.2012	Grundlagen für die Dienstplangestaltung in Kindertagesstätten	Mainz
14.02.2012	Das Landespersonalvertretungsgesetz für Schulleitungen und ÖPR	Simmern
22.02.2012	Improvisationstheater in der Schule	Ludwigshafen
27.02.2012	Betriebliche Gesundheitsförderung im Sozial- und Erziehungsdienst	Kirchheimbolanden
27.02.2012	Ein Kräuter-Märchen-Entspannungstag	Zweibrücken
27.02.2012	Fachtagung „Wie Kinder effektiv Lernen lernen“	Vallendar
27.-29.02.2012	Rhetorik	Bad Kreuznach
28.02.2012	Aktuelle Veränderungen und gewerkschaftliche Ziele im Angestellten- und Beamtenrecht	Grünstadt
29.02.2012	Improvisationstheater in der Schule	Ludwigshafen
29.02.2012	Office 2010 - WORD	Andernach
01.03.2012	Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten	Trier
01.03.2012	Trommeln - Schnupperkurs	Bad Kreuznach
05.03.2012	Workshop „Gewaltfreie Kommunikation“	Koblenz
05.03.2012	Vorläufiger Gliederungsplan - Herbststatistik	Nastätten
05.03.2012	Office 2010 - PowerPoint	Andernach
05.03.2012	Stomp - Rhythmusspiele und Aktionen mit allerlei Gegenständen	Koblenz
06.03.2012	Kunstgeschichte für Kinder - die Impressionisten	Pirmasens
06.03.2012	Wie ich meinen Zählkindern im Mathematikunterricht helfen kann.	Mainz
07.03.2012	Älter werden in der Kita	Koblenz
07.03.2012	Gefährdungsbeurteilung von Schulen! ... und was nun?	Ludwigshafen
07.03.2012	Vorläufiger Gliederungsplan - Herbststatistik	Lautzenhausen
07.03.2012	Kollegiale Fallberatung für Erzieherinnen und Erzieher in Kindertagesstätten	Waldfishbach-B.
08.03.2012	Diskriminierende Äußerungen durch SchülerInnen	Mainz
12.03.2012	Einführung in die Arbeit mit dem Smart-Board	Zweibrücken
14.03.2012	Office 2010 - EXCEL	Andernach
15.03.2012	Internet - anwenden, verstehen, nutzen!	Mainz
15.03.2012	Presseseminar - Öffentlichkeitsarbeit	Mainz
15.03.2012	Stimmig unterrichten	Kaiserslautern
19.03.2012	Soll ich euch was vorlesen? - Ein Seminar zur Kunst des Vorlesens	Landau/Pfalz
19.03.2012	Mathematikfortbildung „Zählkinder“	Bad Breisig
20.03.2012	GEW Espresso-seminar - Konfrontative Pädagogik	Koblenz
21.03.2012	Fair streiten will gelernt sein	Zweibrücken
22.03.2012	Umgang mit schwierigen SchülerInnen im Unterricht - Stoppstrategien im Unterricht	Mainz

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Veranstungsverzeichnis (Fortsetzung)

22.03.2012	Zielvereinbarungen: SMART oder und lästig?	Idar-Oberstein
26.03.2012	Arbeiten an einer Schwerpunktschule	Vallendar
27.03.2012	Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten	Landau
07.04.2012	Mit allen Sinnen den Wald erleben	Vallendar
19.04.2012	GEW Espresso-seminar - Individuelle Förderung	Kaisersesch
20.04.2012	Ein Spiel klärt mehr als tausend Worte - Erlebnispädagogik für den Alltag	Gillensfeld
23.04.2012	Arbeiten mit Stein	Bad Dürkheim
24.04.2012	Arbeitsrechtliche Themen im Unterricht der BBS (Teil 2)	Ludwigshafen
24.04.2012	Komm, tanz mit mir! - Einstieg in die Welt der Bewegung	Mainz
24.04.2012	Das schwedische Schulsystem - Einblick in schwedische Schulen	Neustadt
25.04.2012	Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten	Lautzenhausen
26.04.2012	Individuelles Lernen in allen Schulformen	Kirchheimbolanden
26.04.2012	Hinterbliebenenversorgung nach dem Beamtenversorgungsgesetz	Mainz
26.04.2012	Kollegiale Fallberatungen für Leitungen von Kindertagesstätten	Wald Fischbach-B.
27.04.2012	Kleiner Aufwand - große Wirkung: Erlebnispädagogik leicht gemacht	Wittlich-Centrum
02.05.2012	Brain-Gym Seminar für Lehrer	Lautzenhausen
03.05.2012	Nicht auf den Mund gefallen - Von Schlagfertigkeit bis Manipulationstechniken	Mainz
07.05.2012	Arbeits- und Gesundheitsschutz an Schulen	Nassau
14.05.2012	Kinder ganzheitlich fördern mit kreativem künstlerischem Tanz	Koblenz-Arenberg
22.05.2012	Artikel 9 Abs. 3 GG - Streik an den Schulen	Nastätten
24.05.2012	Entspannungstechniken	Mainz
29.05.2012	Kreativität, Visionen und innovative Techniken	Kleinich
30.05.2012	Konstruktive Gesprächsführung im professionellen Kontext	Idar-Oberstein
04.06.2012	Afrikanisches Trommeln und Tanzen	Bad Kreuznach
26.06.2012	„Blackbox“ Schule? - nachhaltige Öffentlichkeitsarbeit an Schulen	Lautzenhausen
20.09.2012	Fachtagung „Tag der frühkindlichen Bildung“	Koblenz
18.10.2012	Was tun bei rechten Sprüchen in der Schule?	Mainz

Unsere Angebote 1/2012:

GEW Rheinland-Pfalz PL-Az. 21ST13055

Selbst-, Zeit- und Zielmanagement 20.01., 17.00 Uhr - 22.01.2012, 16.00 Uhr

Ort: Jugendherberge
Rheingrafenstr. 53, 55543 Bad Kreuznach,
Tel.: 0671/ 62855
Referent: Christian Goldschmitt
Leitung: Elisabeth Orth-Jung
Anmeldung an: Anna Wink
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131-28988-17, Fax: 06131-28988-80

Programm :

„Zeit ist ein kostbares Gut.“ – „Zeit ist Geld!“ – „Wir haben doch keine Zeit...!“ – „Schatz, im Büro wartet die Arbeit auf mich. Mit dir essen zu gehen, wäre sehr schön, aber ich habe leider keine Zeit!“ Diese oder andere Ausdrücke haben Sie sicherlich schon mal gehört oder sogar selbst gesagt. Die Zeit dirigiert unser Leben! Aber das muss nicht sein! Sagen sie jetzt STOPP! Bei diesem Seminar besteht die Möglichkeit, sich mit Ihrer aktuellen Lebenssituation auseinander zu setzen, Ihre Lebensvisionen der nächsten Jahre zu entwickeln und diese Visionen in konkrete Ziele und in eine konkrete Lebensplanung umzusetzen. Sie lernen...

... wie Sie mit Ihrer Zeit sinnvoll umgehen können,
... Ihre Aufgaben im Alltag sinnvoll und zeitnah zu erledigen,
... Ihr Leben in Balance zu halten.

... Nein zu sagen,
... viele Tipps im Umgang mit Ihrer Zeit.,
... noch so einiges mehr.

Teilnahmegebühr: Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 80 €
(Übernachtung im Einzelzimmer, Verpflegung und Tagungsgetränke sind im Preis enthalten)

Sonstiges:
Anmeldeschluss: 10.01.2012
Teilnehmerzahl: 6 - 16

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13002

Tai Chi 8er-Form für AnfängerInnen jeweils montags, 23.01., 30.01., 06.02., 13.02., 27.02., 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03.2012, 17.00 bis 18.30 Uhr

Ort: Freie Waldorfschule Mainz, Merkurweg 2,
55126 Mainz (neben Endstation Straßenbahn
Römerquelle, Parkplätze vorhanden)

Referent: Dr. Jan E. Peters
Lotte Kolbe
Anmeldung an : GEW Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Programm:

Tai Chi sind sanfte Bewegungsübungen für jeden Tag, die ohne Matte oder Geräte mit wenig Raumbedarf allein durchgeführt werden. Die international festgelegte Abfolge der Bewegungen ist die kleinste der Yang-Formen des Tai Chi Chuan und damit eine ‚Einstiegsübung‘. Wer diese erlernt hat und weiter machen will, kann bei einem beliebigen Anbieter mit dem Erlernen z.B. der ‚Pekingform‘ [24-er Form] weiter machen. Film-Demonstrationen siehe in You Tube usw. Generell verbessert das Tai Chi die Körperwahrnehmung, das Gleichgewichtsbewusstsein, die Fähigkeit zum Stressabbau und die allgemeine Fitness. Die Übungen sind für jedes Alter geeignet, Ihr Kursleiter ist auch schon Rentner. Bequeme Kleidung, Schuhe mit dünner Sohle (Turnschlappchen) oder Socken.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 25 €, Nichtmitglieder 50 €
Mitglieder anderer DGB-Gewerkschaften 40 €

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen bei der SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe des Kurses überweisen.

Vielen Dank!

Bezirk Koblenz

PL-AZ 21ST13003

GEW EspressoSeminar - Altersteilzeit - Soll ich das machen? Last Minute Info 25.01.2012, 16.00 -18.30 Uhr

Ort: Carl Orff Schule Neuwied, Orffstraße 37, 56566 Neuwied/Engers
Referent: Elmar Ihlenfeld
Leitung: Michael Tietz
Anmeldung an: Tino Schmitt
Auf'm Stempel 11, 55743 Idar-Oberstein,
Tel.: 06784 982358, Fax: 06784 900307

Programm:

Die Altersteilzeit für beamtete Lehrkräfte wird mit dem neuen Landesbeamtengesetz über den 01.08.2011 hinaus bis zum Ende des Jahres 2016 verlängert. Betroffen sind alle beamteten Lehrkräfte, die vor dem 2.8.1961 geboren sind. Damit wurde eine Forderung des DGB und der GEW teilweise erfüllt, auch wenn die seit 2007 geltenden schlechteren Bedingungen nicht zurückgenommen wurden. Auch für Beschäftigte gibt es eine Möglichkeit zur Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz (ATG). Diese Möglichkeit ist aber im Vergleich zu bisherigen Möglichkeiten erheblich schlechter. Die Antragsfrist für das Schuljahr 2012/2013 endet zum 31.01.2012. Dieses EspressoSeminar soll Informationen mit dem Schwerpunkt beamtete Lehrkräfte ‚in letzter Minute‘ geben. Es richtet sich aber auch an alle interessierten Beamten und Beschäftigten, die in Zukunft ein Altersteilzeitmodell in Erwägung ziehen.

Teilnahmegebühr: keine – Jeder Teilnehmer erhält einen Espresso kostenlos.

Anmeldeschluss: 19.01.2012

Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie rechtzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

GEW Rheinland-Pfalz

PL-AZ 21ST13001

Die Zukunft des Herkunftssprachenunterrichts und die Rolle des neuen Rahmenplans

GEW-Veranstaltung für Lehrkräfte, die in Rheinland-Pfalz Muttersprachlichen Unterricht erteilen

31.01.2012, 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof
Greibenstr. 24 – 26, 55116 Mainz
Referent: Prof. Dr. Hans H. Reich (Universität Landau)
Leitung: Mehmet Kilic
Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Yvonne Yahi/Anna Wink
(schriftlich) Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-0, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Obwohl sich die Förderung der Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund in ihrer Muttersprache im Vergleich zu manchen anderen Ländern der Bundesrepublik Deutschland in Rheinland-Pfalz positiv entwickelt hat, besteht immer noch Verbesserungsbedarf. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur hat einen Rahmenplan für den Herkunftssprachenunterricht verabschiedet, der einen neuen Weg zur Verbesserung der Förderung in der Muttersprache öffnen könnte. Dennoch sind sehr viele Fragen noch nicht geklärt, vor allem was die Umsetzung anbetrifft.

- Was bedeutet die Muttersprache/Herkunftssprache für ein Kind und warum ist der MU/HSU für die Schülerinnen und Schüler, die eine andere Herkunft/Muttersprache haben als Deutsch, unverzichtbar?
- Wie gut sichert der neue „Rahmenplan für Herkunftssprachenunterricht“ die Zukunft des HSU?
- Welche Rolle könnte die Umsetzung des neuen „Rahmenplan für Herkunftssprachenunterricht“ bei der Sicherung der Zukunft des HSU spielen?
- Wie müssen die Lehrerinnen und Lehrer, die an rheinland-pfälzischen Schulen HSU erteilen, ausgerüstet werden, damit sie in die Lage versetzt werden, bei der Umsetzung des Rahmenplanes ihrer Aufgabe gerecht zu werden? Insbesondere in Bereichen: Berufliche Bedingungen, Arbeitsbedingungen, Lehr- und Lernmittel, personalrechtlicher Status
- Versuch einer Prognose für die Zukunft des MU/HSU und für die Lehrerinnen und Lehrer, die diesen Unterricht in rheinland-pfälzischen Schulen erteilen.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 15 €
Anmeldeschluss: 15.01.2012

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13004

Stimmbildung und Singen

jeweils mittwochs, 01.02., 15.02., 07.03., 21.03., 25.04., 09.05., 30.05. und 20.06.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Mainz, Ganztagschule Ludwig-Schwamb, An der Philipppsschanze 3, Musiksaal (Treffpunkt Musiksaal Raum E 029, vor dem großen Treppenaufgang links), Parkplätze Schillstraße
Referentin: Silke Wüllner (Gesangspädagogin, Chorleiterin, Dirigentin)
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

Programm:

LehrerInnen üben einen stimmintensiven Beruf aus, werden aber in der Ausbildung darauf oft nicht ausreichend vorbereitet. Probleme mit der Stimme können die Folge sein. Um dem vorzubeugen bietet der Kurs vielfältige Übungen aus den Bereichen Körperbewusstsein und -haltung, Atemtechnik, Artikulation, Resonanz und Stimmhygiene. Um das Singen im Unterricht einzusetzen, braucht es eine positive Grundhaltung zur eigenen Stimme sowie musikalische Sicherheit. Auch dies wird durch Stimmbildungsübungen sowie praktische Anwendung beim Singen von Kanons und Liedern im Kurs vermittelt. Vorkenntnisse im Singen sind nicht erforderlich.

Zielgruppe: LehrerInnen aller Schularten, Beschäftigte an Kitas

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft 15 €

Anmeldeschluss: 27.01.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) bis spätestens 27.01.2012 mit genauer Angabe des Kurses überweisen.

Vielen Dank!

GEW Rheinland-Pfalz PL-AZ 12ST13005

Coming-Out-Seminar schwul/ lesbischer PädagogInnen 04.02.2012, 10.00 - 16.00 Uhr

Ort: GEW Landesgeschäftsstelle Mainz
Neubrunnenstraße 8
55116 Mainz

ReferentInnen: Julia Klapper, Ingo Kreuser

Leitung: Klaus-Peter Hammer

Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Anna Wink
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Programm:

Im Kinder- und Jugendbereich zu arbeiten und schwul bzw. lesbisch zu sein ist durchaus nicht einfach. Das Coming-Out für sich persönlich hinzubekommen ist ja oft schon ein großer Kraftakt und erfordert viel Mut. Aber besonders schwierig ist ein Coming-Out in Kita, Schule, Hochschule, Hort oder Heim. Soll man diesen Schritt tatsächlich wagen? Oder soll man „es“ besser sein lassen? Wie geht man mit dem inneren Konflikt um, der dabei entsteht? Soll man „authentisch sein“ oder soll man sich aus „Selbstschutz“ verstecken und nicht zeigen, wer „Mann/Frau“ ist? Diese und andere Fragen rund um das Coming-Out wollen wir gemeinsam thematisieren.

Das Gespräch in der Gruppe findet in einem geschützten Rahmen statt. Es gibt die Gelegenheit sich auszutauschen, offen über Ängste, Erfahrungen, aber auch Erfolge zu sprechen und dabei zu erleben, dass man nicht alleine ist.

Teilnahmegebühr: keine; Kosten für die Verpflegung trägt jede/r selbst.

Anmeldeschluss: 27.01.2012

Kreis Mainz-Bingen PL-AZ 21ST13006

Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene jeweils montags, 06.02., 13.02., 27.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03., 16.04., 23.04. und 30.04.2012, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Yoga Vidya, Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Kreis Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm

Yoga besteht aus Entspannung, Verminderung des Energieverlustes im Körper, Stressabbau der beruflichen Anforderungen, Atemübungen, Dehnung und Kräftigung der Muskeln, Sehnen und Bänder. Wirbelsäule und Gelenke bleiben – oder werden wieder – beweglich, die Funktionen der Organe, Drüsen und Nerven kommen ins Gleichgewicht.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 25 €, Nichtmitglieder 50 €
Mitglieder anderer DGB-Gewerkschaften 40 €

Anmeldeschluss: 27.01.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen bei der SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe des Kurses überweisen.

Vielen Dank!

Bequeme Kleidung tragen oder mitbringen und 2 Stunden vor Kursbeginn keine schwere Mahlzeit essen.

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13007

Wir gründen einen Chor für Frauen! jeweils mittwochs, 08.02., 22.02., 29.02., 14.03., 18.04., 02.05., 23.05., 06.06., 13.06., und 27.06.2012, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Mainz, Ganztagschule Ludwig-Schwamb, An
der Philippschanze 3, Musiksaal (Treffpunkt
Musiksaal Raum E 029, vor dem großem
Treppenaufgang links)

Chorleiterin: Silke Wüllner

Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen

Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Wie kann ein Frauenchor klingen?

Nach einem intensiven Warmup der Stimme wollen wir Chorliteratur aus den verschiedensten Stilrichtungen singen; der Spaß an der Sache soll im Vordergrund stehen, aber ein bisschen Ehrgeiz darf auch dabei sein. Wer sich noch nicht traut, kann zunächst im Stimmbildungskurs etwas üben.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 15 €, Nichtmitglieder 30 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft: 20 €

Zielgruppe: Alle, die gerne singen!

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) mit genauer Angabe des Kurses überweisen. Vielen Dank!

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13008

Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene jeweils donnerstags, 09.02., 16.02., 01.03., 08.03., 15.03., 22.03., 19.04., 26.04., 03.05. und 10.05.2012, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Yoga Vidya, Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen,

Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz

Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Yoga besteht aus Entspannung, Verminderung des Energieverlustes im Körper, Stressabbau der beruflichen Anforderungen, Atemübungen, Dehnung und Kräftigung der Muskeln, Sehnen und Bänder. Wirbelsäule und Gelenke bleiben – oder werden wieder – beweglich,

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

die Funktionen der Organe, Drüsen und Nerven kommen ins Gleichgewicht.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 25 €, Nichtmitglieder 50 €
Mitglieder anderer DGB-Gewerkschaften 40 €

Anmeldeschluss: 27.01.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen bei der SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe des Kurses überweisen.

Vielen Dank!

Bequeme Kleidung tragen oder mitbringen und 2 Stunden vor Kursbeginn keine schwere Mahlzeit essen.

Kreis Mainz-Bingen

Grundlagen für die Dienstplangestaltung in Kindertagesstätten **13.02.2012, 9.30 – 16.30 Uhr**

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof,
Gredenstr. 24 – 26, 55116 Mainz

Referent/Leitung: Peter Blase-Geiger

Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Kreis Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Es werden relevante Grundlagen für die Dienstplangestaltung vorgestellt und beispielhaft die Anwendung besprochen.

Inhalte:

- Personalbemessung nach Kita-Gesetz und Landesverordnung
- Rechtliche Rahmenbedingungen (Arbeitszeitgesetz, Bundesurlaubsgesetz, Tarifverträge, Personalvertretungsgesetze, Mutterschutzgesetz, Jugendschutzgesetz ...),
- Fragen der Aufsichtspflicht
- Einsatz von Teilzeitkräfte
- Mehrarbeit, Überstunden und Arbeitszeitkonten
- Empfehlungen zur Dienstplangestaltung des Landes Rheinland-Pfalz

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 25 €, Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft 15 €

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Kaffee/Tee in den Pausen und Mittagessen (Büffet) im Haus.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Veranstaltung überweisen.

Vielen Dank!

Kreis Rhein-Hunsrück

PL-AZ 21ST13009

Das Landespersonalvertretungsgesetz für Schulleitungen und ÖPR **14.02.2012, 14.30 – 18.00 Uhr**

Ort: Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Rhein-Hunsrück, (Nähe TÜV), August Horch-Str. 6, 55469 Simmern, Tel. 06761 970210

ReferentInnen: Erika Schmitt-Nessler, Hans Adolf Schäfer, Klaus Bundrück

Leitung: Hildegard Schäfer

Anmeldung an: Hildegard Schäfer
Laubacher Str. 17, 56288 Spesenroth
Tel.: 06762 1560, Fax: 06762-961373

Programm

Die vielfältigen Veränderungen in den Schulen bringen für Sie als Personalräte und als Schulleitungsmitglieder neue Aufgaben mit sich. Mehr Entscheidungen vor Ort bedeuten auch, dass mehr Beteiligungsrechte der Örtlichen Personalräte (ÖPR) zu beachten sind, z. B. bei der Einstellung von kurzfristigen Vertretungskräften oder Pädagogischem Personal an Ganztagschulen sowie z.B. die Änderung im LPersVG zur Mehrarbeit.

Besprochen werden:

- Gliederung des Landespersonalvertretungsgesetzes,
- Regeln der Zusammenarbeit zwischen Schulleitung und ÖPR,
- Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte des ÖPR im Überblick
- Mitbestimmung in der Schule
- Fragen und Antworten aus der Praxis u. a. zu örtlichen Regelungen, Dienstvereinbarungen usw.

Geben Sie bitte auch Ihre Fragen bereits bei Anmeldung bekannt.

Teilnahmegebühr: Es wird kein Beitrag erhoben.

Anmeldeschluss: 01.02.2012

Sonstiges:

Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht.

Bezirk Rheinhessen-Pfalz

PL-AZ 21ST13010

Improvisationstheater in der Schule **22.02.2012, 16.00 – 18.00 Uhr**

Ort: Kulturzentrum „das Haus“, Bahnhofstraße 30,
67059 Ludwigshafen

Referent: Günter Weißkopf

Leitung: Rainer Rahn

Anmeldung an: GEW Bezirk Rheinhessen-Pfalz, Geschäftsstelle,
Rainer Rahn, Franz-Schädler-Straße 11,
67071 Ludwigshafen,
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm:

Improvisationstheater bietet eine Vielfalt von unterrichtlichen Einsatzmöglichkeiten: Aufwärmübungen, um in die Gänge zu kommen, kleine Spiele zur Auflockerung, emotionale Interpretation von Unterrichtsinhalten, die Schüler ans Theaterspielen heranzuführen oder einfach nur Spaß haben. Gerade für die Interaktion mit Jugendlichen eignet sich diese innovative Theaterform sehr gut. Sie ermöglicht es, das eigene kreative Potential zu entdecken und zu erweitern, Teamfähigkeit zu entwickeln, das Selbstwertgefühl zu stärken, Gefühl für Körper und Sprache zu erfahren und Präsentationsängste abzubauen. Mit verschiedenen Übungen und Methoden werden wir die vielfältigen Formen des Improvisationstheaters kennenlernen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mitzubringen sind Experimentierfreude, Arbeitsermüdung, Abenteuerlust, kleiner Frust und Spiellaune (mindestens 3 davon).

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 15 €

Anmeldeschluss: 15.02.2012

Sonstiges:

Eine weitere Veranstaltung findet auch am Mittwoch, den 29.02.2012 (PL-Az. 21ST13011) von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Beide Termine sind Einzelveranstaltungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Meldung für beide Termine möglich.

Die Anmeldungen gelten als verbindlich.

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

Bei Angabe einer e-mail-Adresse kann die Anmeldung bestätigt werden. Ansonsten sind sie angemeldet, sofern Sie keine Absage erhalten.

Kreis Donnersberg PL-AZ 21ST13012
Betriebliche Gesundheitsförderung im Sozial- und Erziehungsdienst
27.02.2012, 14.30 – 16.30 Uhr

Ort: Parkhotel Schillerhain, Schillerhain1,
67292 Kirchheimbolanden
Referent/Leitung: Peter Blase-Geiger
Anmeldung an: Peter Blase-Geiger, GEW Rheinland-Pfalz,
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-19, Fax: 06131 28988-80

Programm:
Der Nachmittag gibt einen Überblick über die einschlägigen gesetzlichen und tariflichen Regelungen zum Thema:

- Betrieblichen Akteure, wie die Fachkraft für Arbeitssicherheit, die/der Sicherheitsbeauftragte/r, die/der Betriebsarzt/ärztin, der/die Personrat/Mitarbeitervertretung/Betriebsrat.
- Die Gefährdungsbeurteilung.
- Der Gesundheitszirkel.

Darüber hinaus werden betriebliche Ansatzmöglichkeiten überlegt.
Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 10 €
Anmeldeschluss: 16.02.2012

Sonstiges:

Die Gebühren werden vor Ort in bar erhoben.

Die Teilnehmer erhalten neben Kaffee und Kuchen unseren GEW-Ratgeber „Betriebliche Gesundheitsförderung im Sozial- und Erziehungsdienst“.

Bezirk Rheinhessen-Pfalz PL-Az. 21ST13013
Ein Kräuter-Märchen-Entspannungstag
27.02.2012, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Zweibrücken. Der genaue Ort wird bei
Anmeldung bekannt gegeben.
Referentin: Gabriele Geiger
Leitung: Viola Blasius-Russy
Anmeldung an: GEW Bezirksverband Rheinhessen-Pfalz,
Geschäftsstelle, Rainer Rahn,
Franz-Schädler-Straße 11, 67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 837680, Fax: 0621 6837680

Programm

Der Fortbildungstag hat einerseits die Idee, Menschen in pädagogischen Berufen eine Möglichkeit zu geben, sich zu erholen und neue Kräfte für die Arbeit zu schöpfen, andererseits aber Pflanzenwissen auf eine angenehme Art zu vermitteln. Die Geschichten, Märchen und Mythen um die Pflanzen eignen sich gut für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

Inhalte:

- Entspannung und Meditation
- Märchen und Geschichten
- Kräutertees für Kinder selbst zubereitet
- Behutsame Kräuterölmassage (z.B. an Händen)

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €.
Anmeldeschluss: 13.02.2012

Sonstiges:

Tagesverpflegung inclusive.

Bezirk Koblenz PL-AZ 21ST13052
Fachtagung für Lehrkräfte in Grundschulen
„Wie Kinder effektiv Lernen lernen“
27.02.2012, 09.15 – 16.15 Uhr

Ort: Vallendar, Forum Vinzenz Pallotti
Referent: Prof. Diethelm Wahl
Leitung: Rosi Wahl, Bernd Huster
Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Yvonne Yahi/Anna Wink
Neubrunnenstr. 8, 55112 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Wie Kinder effektiv Lernen lernen.

An rheinland-pfälzischen Grundschulen wird erfolgreich mit verschiedenen Formen aktiven und offenen Lernens unterrichtet. Wie aber lässt sich der Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern noch verbessern und – vor allem – nachhaltig sichern? Prof. Diethelm Wahl stellt innovative Formen des Einstiegs und die so genannte Struktur-Lege-Technik vor, nach denen Lernen und Lernumgebungen so organisiert werden, dass sich Schülerinnen und Schüler „vernetztes Wissen“ aneignen können. Eine besondere Rolle spielt hierbei der „Advance Organizer“, weil mit dieser Methode Vorkenntnisse mobilisiert und vorhandenes mit noch zu erwerbendem Wissen verknüpft werden kann. Offene Lernformen können somit noch wirksamer gestaltet werden! Prof. Wahl geht es nicht nur um die Vermittlung einer Fachtheorie, sondern auch um den lernpsychologischen Bezug seiner Methoden und die aktive Einbindung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Diese sollen die Wirksamkeit seiner Methoden im Verlauf der Tagung ganz aktiv „am eigenen Leibe“ erfahren können. Prof. Wahl hält dabei keine langatmigen Vorträge, sondern bevorzugt einen schnellen Wechsel zwischen Instruktion als Lehrender und Aktivitäten der Lernenden. Ziel der Tagung ist es, dass am Ende Ideen und Anregungen für aktives und vernetztes Lernen mit in den Unterricht genommen werden können.

Referent: Dr. Diethelm Wahl ist Professor für Psychologie an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Er hat mit seiner Forschungsgruppe diverse Methoden des Lehrens und Lernens entwickelt, diese in Schulen eingeführt und deren Wirkung über viele Jahre hinweg evaluiert.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 20 €
Sonstiges

Die Gebühren werden vor Ort in bar erhoben. In den Gebühren sind ein Mittagessen sowie ein Tagungskaffee am Vormittag enthalten, andere Getränke können vor Ort erworben werden.

GEW Rheinland-Pfalz PL-AZ 21ST13014
Rhetorik
27.02., 10.00 Uhr – 29.02.2012, 16.00 Uhr

Ort: Nahetal-Jugendherberge Bad Kreuznach
Referent: Denis Kittl
Leitung: Elisabeth Orth-Jung
Anmeldung an: Anna Wink, GEW Rheinlad-Pfalz,
Neubrunnenstr.8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Ob beim Elternabend, im Unterricht, in Fachsitzungen, bei Jubiläen oder auf Konferenzen – ständig reden wir vor kleineren oder größeren Gruppen. Doch wie baue ich Nervosität ab? Wie sage ich meine Meinung so, dass die Anderen mir interessiert zuhören? Wie bringe ich die Dinge auf den Punkt? Wie bereite ich eine Rede am besten vor? Das sind die zentralen Fragen dieses Rhetorik-Grundlagenseminars.

Das Seminar richtet sich an alle Kolleginnen aus der Schule, aus Kindertagesstätten und anderen pädagogischen Einrichtungen,

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

die gezielte Sprache einsetzen und mit ihr überzeugen wollen. Es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt. Neben dem Abbau von Nervosität und Tipps zu überzeugendem Auftreten und souveräner Körpersprache stehen vor allem Übungen zum Aufbau einer Rede (teilweise Videoaufzeichnungen und -analysen) im Mittelpunkt des Seminars.

Inhalte:

- Aufbau und Vorbereitung,
- Vortrag und Rede,
- Bekämpfung von Nervosität und Redeangst,
- gezielter Einsatz von Körpersprache,
- richtiger Einsatz von Stimme,
- Verwendung lebendiger und dynamischer Sprache

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 80 €

Anmeldeschluss: 01.02.2012

Sonstiges:

Zielgruppe: alle

Teilnehmerzahl: 10

Übernachtung im Einzelzimmer, Verpflegung und Tagungsgetränke sind im Preis inbegriffen

Anmeldung bitte schriftlich über Homepage oder mit Formular.

Kreis Bad Dürkheim-Grünstadt und Bezirk Rheinhessen-Pfalz

Aktuelle Veränderungen und gewerkschaftliche Ziele im Angestellten- und Beamtenrecht

Informationen für beschäftigte (angestellte) und beamtete Lehrkräfte

28.02.2012, 17.00 - 19.00 Uhr

Ort: Grünstadter Brauhaus, Turnstraße 7
Referent: Hans Adolf Schäfer
Leitung: Sven van der Vurst, Werner Rohr
Anmeldung an: GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz Geschäftsstelle, Rainer Rahn Franz-Schädler-Str. 11, 67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm:

Im Angestelltenrecht ist für Länderbeschäftigte ein neues Tarifwerk in Kraft getreten, das aber in der konkreten Umsetzung noch viele Probleme aufweist. Außerdem gibt es bis heute keinen Tarifvertrag zur Einstufung der beschäftigten Lehrkräfte - ein wichtiges Ziel in den Verhandlungen der GEW mit den Ländern. Im Beamtenrecht ist für die Beamtinnen und Beamten in Rheinland-Pfalz ein neues Landesbeamtengesetz beschlossen worden, das viele Neuerungen bringt.

Ein „1. Dienstrechtsänderungsgesetz zur Verbesserung der Haushaltsfinanzierung“ wirft seine Schatten voraus. „Verhandeln statt Verordnen“ ist ein fundamentales Ziel der GEW und der anderen Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes im DGB.

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 18.02.2012

Bezirk Rheinhessen-Pfalz PL-AZ 21ST13011
Improvisationstheater in der Schule
29.02.2012, 16.00 - 18.00 Uhr

Ort: Kulturzentrum „das Haus“, Bahnhofstraße 30, 67059 Ludwigshafen

Referent: Günter Weißkopf

Leitung: Rainer Rahn

Anmeldung an: GEW Bezirk Rheinhessen-Pfalz, Geschäftsstelle, Rainer Rahn, Franz-Schädler-Straße 11, 67071 Ludwigshafen,
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Termin am 22.02.2012 (PL-AZ 21ST13010)

Kreis Koblenz-Mayen PL-AZ 21ST13015

Office 2010 – WORD

29.02.2012, 16.00 - 19.00 Uhr

Ort: BBS Andernach, Schillerring 5-7, 56626 Andernach (eine Anfahrtsbeschreibung ist auf der Homepage der Schule zu finden)

Referent: Jörg Sartorius

Leitung: Lutz Zahnhausen

Anmeldung an: Lutz Zahnhausen
Bienengarten 14, 56072 Koblenz
Tel.: 0261 9422966, Fax: 0261 5792731

Programm:

Einstieg in Office 2010 mit Textverarbeitung WORD.

Der Kurs ist in erster Linie für diejenigen gedacht, die von WORD 2003 auf das neue Programm umstellen. Grundkenntnisse in WORD sollten vorhanden sein!

Teilnahmegebühr: GEW Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 € (nur nach Maßgabe vorhandener Plätze!)

Anmeldeschluss: 15.02.2012

Sonstiges:

Anmeldung am besten per Mail! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Bezirk Trier

Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten

01.03.2012, 17.00 - 20.00 Uhr

Ort: Europäische Sportakademie Trier, Herzogenbuscher Str. 52

Referent: Bernd Huster

Leitung: Desiree Mieszaniec

Anmeldung an: GEW Regionalbüro Nord, Hohenzollernstr. 64, 56068 Koblenz
Tel.: 0261 1332880, Fax: 0261 1332881

Programm:

Was ist Mehrarbeit, was sind Überstunden? Welche Regelungen gelten für Anordnung und Ausgleich von Mehrarbeit und Überstunden? Kann ich Mehrarbeit und Überstunden ablehnen? Welche Arbeitszeiten gelten bei besonderen Veranstaltungen wie Übernachtung in der Kita oder einem Sommerfest an einem Samstag?

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 10 €

Kreis Bad Kreuznach PL-AZ 21ST13016

Trommeln - Schnupperkurs

01.03.2012, 16.00 - 19.00 Uhr

Ort: Bethesda-Schule (SFM) der kreuznacher diakonie, Waldemarstr 26., 55543 Bad Kreuznach, Eingang Ecke Röntgenstraße

Referent: Ines Feix

Leitung: Elisabeth Orth-Jung

Anmeldung an: Elisabeth Orth-Jung
Rheingrafenstr.10, 55595 Hüffelsheim
Tel.: 0671 28701, Fax: 0671 9200513

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

Programm:

Auf afrikanischen Trommeln, aber auch Congas und verschiedenen Percussioninstrumenten lernen die Teilnehmer Rhythmen aus verschiedenen Kulturen kennen. Es geht um Eigenerfahrung und Einsatz im Unterricht. Der Kurs richtet sich an Anfänger aber auch Personen mit Vorerfahrungen, da rhythmische Bausteine verschiedener Schwierigkeitsstufen zu einem Ganzen zusammengefügt werden.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €

Anmeldeschluss: 15.02.2012

Sonstiges: mindestens 10 – max. 20 Teilnehmer

Bezirk Koblenz

PL-AZ 21ST13017

Workshop „Gewaltfreie Kommunikation“ 05.03.2012, 09.00 - 16.00 Uhr

Ort: Familien- und Jugendgästehaus auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz

Referent: Axel Lischewski

Leitung: Dr. Barbara Breidenbach

Anmeldung an: Dr. Barbara Breidenbach

Tel.: 06362 1507, barbara.breidenbach@gmx.de
oder barbara.breidenbach@gew-rlp.de

Programm

Workshop „Gewaltfreie Kommunikation“ (Exposée)

Nicht erst seit den Erkenntnissen Watzlawicks („Anleitung zum Unglücklichsein“) gewinnt Kommunikation als Lerngegenstand mehr und mehr an Bedeutung. Sowohl in Alltagssituationen als auch in Schule und Erziehung erfahren Menschen, dass sie missverstanden werden, dass ihre Äußerungen zu unerwarteten Reaktionen führen und nicht selten dazu beitragen, dass Konflikte entstehen bzw. sogar noch verschärft werden. Friedliche Konfliktlösung im persönlichen, beruflichen und politischen Bereich mag hier hilfreich sein. Dazu bietet das Konzept der gewaltfreien Kommunikation (nach Marshall Rosenberg) Wege an, eine kommunikative Grundhaltung zu entwickeln, bei der eine wertschätzende Beziehung im Vordergrund steht. Menschen sollen sich in die Lage versetzen, so miteinander umzugehen, dass der Kommunikationsfluss im Sinne eines friedlichen Miteinanders verbessert wird.

Dieser Workshop will dazu einen Beitrag leisten.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nicht-Mitglieder 20 €

Anmeldeschluss: 12.02.2012

Sonstiges:

maximal 15 Personen

Teilnehmerinnen und Teilnehmer ohne Vorkenntnisse im Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ aus allen Bildungseinrichtungen; BBS-KollegInnen werden jedoch in der Anmeldung bevorzugt.

Kreis Rhein-Lahn

Vorläufiger Gliederungsplan (vor Ostern) – Herbststatistik (nach den Sommerferien)

Durchblick gewinnen! – Damit sie keine Bücher mit sieben Siegeln bleiben!

05.03.2012, 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Schulzentrum, Sauerbornsweg 1,
56355 Nastätten

Referent: Dieter Roß

Leitung: Michael Scholl

Anmeldung an: Michael Scholl, Rheinstr. 1a,
56357 Rettershain, Tel.: 06775 1669

Programm:

Am Beispiel einer Excel-Datei wird im Einzelnen erläutert, welche Daten über die einzelne Schule und deren Lehrkräfte einzugeben sind. Auf die Pflicht der vorherigen Erörterung und der Information jeder Lehrkraft vor Absendung wird konkret hingewiesen. Die Zeitstruktur zur Bearbeitung des vorläufigen Gliederungsplan und der Herbststatistik wird dargestellt.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 5 €

Anmeldeschluss: 01.03.2012

Sonstiges:

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Kreis Koblenz-Mayen

PL-AZ 21ST13018

Office 2010 – Power Point 05.03.2012, 16.00 - 19.00 Uhr

Ort: BBS Andernach, Schillerring 5-7, 56626

Andernach (eine Anfahrsbeschreibung ist auf der
Homepage der Schule zu finden)

Referent: Jörg Sartorius

Leitung: Lutz Zahnhausen

Anmeldung an: Lutz Zahnhausen

Bienengarten 14, 56072 Koblenz

Tel.: 0261 9422966, Fax: 0261 5792731

Programm:

Einstieg in Office 2010 mit Power Point. Der Kurs ist in erster Linie für diejenigen gedacht, die auf das neue Power Point umstellen.

Grundkenntnisse in Power Point sind wünschenswert!

Teilnahmegebühr: GEW Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €
(nach Maßgabe vorhandener Plätze!)

Anmeldeschluss: 15.02.2012

Sonstiges:

Anmeldung am besten per Mail! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kreis Koblenz-Mayen

PL-AZ 21ST13019

Stomp – Rhythmusspiele und Aktionen mit allerlei Gegenständen 05.03.2012, 09.00 – 16.00 Uhr

Ort: Julius-Wegeler-Schule Koblenz

Beatusstraße 143-147, 56073 Koblenz

Tel.: 0261 941800, 9418131 oder 9418132

Referent: Horst Böcking, Koblenz

Leitung: Rosi Wahl

Anmeldung an: Rosi Wahl

Blumenstr. 10, 56070 Koblenz

Programm:

Für Lehrkräfte aller Schulformen, die auch fachfremd Musikunterricht erteilen oder Warming-ups für die alltägliche Motivation suchen, bietet dieser Kurs Anregungen für kleine Rhythmusspiele, szenische Gestaltungen und Aufführungen mit Körperinstrumenten und wertfreien Materialien. Nach dem Vorbild der erfolgreichen Gruppe „Stomp“ steht die eigene Erfahrung im Mittelpunkt aktiver Auseinandersetzung.

Geeignet auch für Erzieherinnen und Erzieher.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nicht-Mitglieder 20 €

Sonstiges:

Wenn keine baldige Absage erfolgt, kann teilgenommen werden.

Eine Einladung mit näheren Informationen wird kurz vor der Veranstaltung verschickt. Bitte bei der Anmeldung eine Mailadresse angeben!

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Kreis Pirmasens PL-AZ 21ST13020

Kunstgeschichte für Kinder - die Impressionisten Malen wie Monet **06.03.2012, 15.00 -18.00 Uhr**

Ort: Grundschule Horeb,
Herzogstr. 41, 66953 Pirmasens
Referentin: Filomena Höh,
Leitung: Angelika Zauner-Kröher
Anmeldung an: GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz
Geschäftsstelle, Rainer Rahn
Franz-Schädler-Str. 11, 67071 Ludwigshafen
Tel. + Fax: 0621 6837680
Oder:
Angelika Zauner-Kröher, Tel. 06331 24031

Programm:
In dieser Fortbildung erfahren Sie, wie Sie Kindern die Kunst der Impressionisten näher bringen können. Nach einer "Reise" durch diese Kunstepoche geht es dann in die Praxis. Durch ausführliche Einweisung in traditionelle und unkonventionelle Techniken wird für die Umsetzung sehr viel Freiraum für die eigene Kreativität gelassen. (GS-FöS-IGS-RS-RS+)

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 15 €
Anmeldeschluss: 28.02.2012

Kreis Mainz-Bingen PL-AZ 21ST13021

Wie ich meinen Zählkindern im Mathematikunterricht helfen kann. Die Beschreibung elementarer Schwierigkeiten in Mathematik bei Kindern in Kindertagesstätten, in Grund- und Förderschulen sowie Möglichkeiten ihrer Behebung **06.03.2012, 15.00 – 18.00 Uhr**

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz
Referent: Helmut Reichelt
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen,
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16; Fax: 06131 28988-30

Programm:
Das Phänomen des Fingerzählens wird in der Schule, aber auch in der Aus- und Fortbildung häufig nicht wahrgenommen, verharmlost oder verdrängt bzw. schlichtweg ignoriert. Es besteht hier vielfach kein Problembewusstsein. Zählkinder gibt es in jeder Klasse jeder Grund- und Förderschule. Ausgehend von Erfahrungen im Primarbereich von Grund- und Förderschule mit Kindern, die in Mathematik wegen eines fehlenden Zahlbegriffs ganz erhebliche Probleme haben und hauptsächlich über das zählende Fingerrechnen mühsam und zeitaufwändig zu ihren Ergebnissen kommen, sollen im Rahmen eines elementaren Förderprogramms Mathematik alternative Möglichkeiten zum Abbau des sukzessiven Fingerzählens an praktischen Beispielen aufgezeigt werden. Dies geschieht in erster Linie durch den Aufbau einer Zahlvorstellung über die Simultanerfassung strukturierter Mengen.
Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen, Beschäftigte an Kitas

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder: 5 €
Anmeldeschluss: 17.02.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.
Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Veranstaltung überweisen.
Vielen Dank!

Kreis Koblenz-Mayen

Älter werden in der Kita **07.03.2012, 09.15 – 16.15 Uhr**

Ort: Universität Koblenz, Universitätsstr. 1,
Raum Gebäude E 114
Referent: Jürgen Stapelmann
Leitung: Bernd Huster,
Anmeldung an: GEW Koblenz, Hohenzollernstr. 64,
56068 Koblenz
Tel.: 0261 1332880, Fax: 0261 1332881

Programm:
Der Berufsalltag in der Kindertagesstätte bringt abhängig vom jeweiligen Lebensalter unterschiedliche Rollen sowie unterschiedliche Anforderungen und Belastungen mit sich. Von der jungen Berufsanfängerin, die staunend die erfahrenen Kolleginnen und Kollegen bewundert, sich selbst noch nicht so recht traut sich einzubringen über die routinierte erfahrene Mitarbeiterin, die die Bedürfnisse der eigenen Familie mit denen des Dienstes unter einen Hut bringen muss, bis hin zur älteren Kollegin, die sich mit körperlichen Umstellungen, eingeschränkter Belastbarkeit, aber auch Vorwürfen methodisch nicht mehr aktuell zu sein, auseinandersetzen muss.
Die Veranstaltung orientiert sich an den konkreten Bedürfnissen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, sie ist auch geeignet für Leitungen, die mit den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kolleginnen und Kollegen konfrontiert sind. Gemeinsam sollen die Belastungen aber auch die Stärken in den verschiedenen Altersstufen, entsprechende Lösungsansätze und präventive Maßnahmen erarbeitet werden.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 15 €, Nichtmitglieder 35 €
Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich. Teilnahmegebühren werden vor Ort in bar erhoben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich selbst. Ein Mittagessen kann in der Mensa erworben werden.

Bezirk Rheinhessen-Pfalz PL-AZ 21ST13022

Gefährdungsbeurteilung von Schulen!und was nun? **07.03.2012, 16.00 -18.00 Uhr**

Ort: IGS Ernst Bloch, Hermann-Hesse-Str. 11,
67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Referentin: Ulrike Brandt
Leitung: Rainer Rahn
Anmeldung an: GEW Bezirk Rheinhessen-Pfalz, Geschäftsstelle,
Rainer Rahn, Franz-Schädler-Straße 11,
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm:
Das Arbeitsschutzgesetz von 1996 schreibt vor, dass an Arbeitsplätzen eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen ist. Nach 15 Jahren ist es soweit. Das Institut für Lehrergesundheit in Mainz besteht seit Januar 2011 und hat unter anderem die Aufgabe, an allen Schulen in Rheinland-Pfalz eine Gefährdungsanalyse durchzuführen. Was ist zu tun, wenn die Gefährdungsbeurteilung an Ihrer Schule durchgeführt wird?

Welche Aufgaben hat dabei der örtliche Personalrat?
Diese und viele andere Fragen sollen in der Informationsveranstaltung behandelt werden.

Teilnahmegebühr: keine
Anmeldeschluss: 29.02.2012
Sonstiges:

Die Anmeldungen gelten als verbindlich. Bei Angabe einer e-mail-Adresse kann die Anmeldung bestätigt werden. Ansonsten sind sie angemeldet, sofern Sie keine Absage erhalten.
Angesprochen sind örtliche Personalräte und engagierte Kolleginnen und Kollegen.

Kreis Rhein-Hunsrück

Vorl. Gliederungsplan - Herbststatistik -muss kein Buch mit sieben Siegeln bleiben. 07.03.2012, 16.30 - 18.30 Uhr

Ort: Bohr – Gastro Insel Nähe Flugplatz Hahn),
An der Kreisstr. 2, 55483 Lautzenhausen
Tel. 06543 501943
Referent: Dieter Ross
Leitung und Anmeldung: Hildegard Schäfer
Laubacher Str. 17, 56288 Spesenroth
Tel.: 06762 1560, Fax: 06762 961373

Programm:
Am Beispiel einer Excel-Datei aus dem Bereich GRS+ wird im Einzelnen gezeigt und erläutert, welche Daten über die einzelne Schule und deren Lehrkräfte einzugeben sind. Auf die Pflicht zur vorherigen Erörterung und der Information der einzelnen Lehrkraft wird konkret hingewiesen. Die Zeitstruktur zur Bearbeitung der Statistiken wird dargestellt.

Teilnahmegebühr: keine
Anmeldeschluss: 22.02.2012
Sonstiges:

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden.
Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Kreis Pirmasens und Bezirk Rheinhessen-Pfalz

Kollegiale Fallberatung für Erzieherinnen und Erzieher in Kindertagesstätten 07.03.2012, 09.00 - 12.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Maria Rosenberg in
Wald Fischbach-Burgalben
Referenten: Michael Weyh, Anja Schindler
Leitung: Frank Fremgen
Anmeldung an: GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz, Geschäftsstelle,
Rainer Rahn, Franz-Schädler-Str. 11,
67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm:
Kollegiale Beratung ist eine nachweislich wirksame Beratungsform in Gruppen, bei der sich die Teilnehmenden wechselseitig zu Problemen/ Fällen/ Anliegen ihres Berufsalltags beraten. Die Methode der kollegialen Beratung kann als unterstützender Entwicklungsbaustein zum Einsatz kommen, wo Kommunikation und Kooperation im Team oder mit Eltern professionelles Handeln erfordern. Kollegiale Bera-

tung bietet eine wichtige Hilfestellung, um Situationen und Fälle im Kollegenkreis fachkundig zu beraten und die Handlungsmöglichkeiten zu erweitern.

Teilnahmegebühr: keine
Anmeldeschluss: 29.02.2011

GEW Rheinland-Pfalz

PL-AZ 21ST13050

Diskriminierende Äußerungen durch SchülerInnen Wie reagieren auf menschenverachtende Einstellungen und Äußerungen? 08.03.2012, 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: GEW Rheinland-Pfalz,
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
ReferentInnen: MitarbeiterInnen des Netzwerke für Demokratie
und Courage Rheinland-Pfalz
Anmeldung an: Anna Wink, GEW Rheinland-Pfalz,
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm:
„Die humane Qualität einer Gesellschaft erkennt man nicht an Ethikdebatten in Feuilletons, meinungsbildender Printmedien oder in Talkshows sondern am Umgang mit schwachen Gruppen“ (W. Heitmeyer) Menschenverachtende Einstellungen und Äußerungen wie z.B. „Du Jude“ o. „Schwuchtel“. begegnen uns auch im Schulalltag alltäglich. Doch allzu oft fehlt im entscheidenden Moment entweder die Motivation (vielleicht ist es ja gar nicht so gemeint?) bzw. der Wille angemessen auf solche Äußerungen zu reagieren.
In diesem Seminar betrachten wir zunächst die Einstellungsebene der deutschen Bevölkerung und zeigen über verschiedene wissenschaftliche Studien (z.B. Heitmeyer: Deutsche Zustände, Syndrom der Gruppenspezifischen Menschenfeindlichkeit) auf, was gängige Vorurteile sind, wie verbreitet sie sind und wie diese zusammen hängen. Darauf aufbauend analysieren wir verschiedene Äußerungen, Publikationen und Alltagssituationen aus der „Mitte der Gesellschaft“, um die zugrundeliegenden Einstellungen aufzudecken. Im Zentrum dieser Auswertung stehen vor allen Dingen die Argumentationsmuster und Verhaltensweisen in der Diskussion.
Um eine möglichst gelungene Entgegnung und Dekonstruktion solcher menschenverachtenden Äußerungen zu erarbeiten, werden Techniken der Argumentation vermittelt und auf Beispiele aktiv angewendet. Dabei werden auch die Grenzen und Möglichkeiten in der Argumentation diskutiert. Vertiefend werden Erklärungsansätze menschenverachtender Einstellungen und verschiedene Diskussionsebenen analysiert, um das rhetorische Handwerk durch pädagogische und methodische Kompetenzen zu erweitern und auf verschiedene Alltagssituationen anzupassen.

Teilnahmegebühr: keine
Anmeldeschluss: 01.03.2012
Sonstiges:
Für die TeilnehmerInnen besteht die Möglichkeit, ein Mittagessen auf eigene Kosten einzunehmen.
Max. 25 TeilnehmerInnen

Kreis Zweibrücken

PL-AZ 21ST13023

Einführung in die Arbeit mit dem Smart-board 12.03.2012, 14.30 - 17.00 Uhr

Ort: Zweibrücken, Helmholtz gymnasium,
Bleicherstraße 3
Referenten: Thorsten Körner, Marc Sprau

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Leitung: Viola Blasius-Russy
Anmeldung an: Sabine Merdian
Schulstr. 2, 66987 Thaleisweiler-Fröschen
Tel.: 06336 8390945, Fax: 06336 993108

Programm:
Grundlagen-Anfänger

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 10 €.
Anmeldeschluss: 27.02.2012

Sonstiges:

Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Zulassung erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Es erfolgt eine regionale Einladung. Die Anmeldung gilt als angenommen, sobald die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Zweibrücken, Kto.Nr. 34059402 bei der Sparkasse Südwestpfalz (BLZ 542 500 10) eingegangen ist. GEW-Mitglieder erhalten den Betrag am Tag der Veranstaltung in bar zurück.

Literaturempfehlung am Ende der Veranstaltung

Kreis Koblenz-Mayen PL-AZ 21ST13024

Office 2010 – EXCEL

14.03.2012, 16.00 - 19.00 Uhr

Ort: BBS Andernach, Schillerring 5-7,
56626 Andernach (eine Anfahrtsbeschreibung
ist auf der Homepage der Schule zu finden)

Referent: Jörg Sartorius
Leitung: Lutz Zahnhausen
Anmeldung an: Lutz Zahnhausen,
Bienengarten 14, 56072 Koblenz
Tel.: 0261 9422966, Fax: 0261 5792731

Programm:

Einstieg in Office 2010 mit EXCEL
Der Kurs ist in erster Linie für diejenigen gedacht, die auf das neue Excel umstellen. Grundkenntnisse in EXCEL sollten vorhanden sein!

Teilnahmegebühr: GEW Mitglieder kostenfrei; Nichtmitglieder 20 €
(nach Maßgabe vorhandener Plätze!)

Anmeldeschluss: 15.02.2012

Sonstiges:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kreis Mainz-Bingen PL-Az. 21ST13025

Internet – anwenden, verstehen, nutzen!

15.03.2012, 09.30 – 16.00 Uhr

Ort: Anne-Frank-Realschule plus,
Adam-Karrillon-Str. 9, 55118 Mainz

Referent: Benjamin Stingl
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen,
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Das Internet gilt immer mehr als Teil des Alltags – ist aber noch nicht alltäglich.

Fühlen Sie sich überfordert mit einem verwirrenden Angebot und mit unüberschaubaren Begriffen konfrontiert?

Können Sie die Meldungen über Betrug, Gefahren und Missbrauch des Internets nicht einschätzen?

Möchten Sie Fragen stellen?

Sie erhalten Einstiegshilfen. Die Inhalte richten sich nach Ihren Fragen und Problemen. So können Begriffe erklärt, nötige Programme gezeigt und Sicherheitsfragen angesprochen werden.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft 15 €

Anmeldeschluss: 02.03.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Veranstaltung überweisen.
Vielen Dank!

GEW Rheinland-Pfalz

Presseseminar - Öffentlichkeitsarbeit Gut zu sein, ist gut, reicht aber leider nicht immer. Besser ist es, der Öffentlichkeit die Qualität der eigenen Arbeit zu kommunizieren.

15.03.2012, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort: GEW-Landesgeschäftsstelle,
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Referenten: Wolf-Jürgen Karle (angefragt), Helmut Thyssen,
Udo Küssner, Reinhard Stang

Leitung: Günter Helfrich
Anmeldung an: Anna Wink, GEW Rheinland-Pfalz
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Als Gewerkschaft engagieren wir uns größtenteils für bessere Qualität im Bildungswesen und für bessere Arbeitsbedingungen der Beschäftigten. Die Öffentlichkeit sieht uns dagegen vorwiegend als Lobbyisten einer privilegierten Gruppe mit all den damit verbundenen Vorurteilen. In unserem Seminar soll mit Unterstützung von kompetenten Praktikern versucht werden, Anregungen zu geben, die Öffentlichkeitsarbeit der GEW auf allen Ebenen zu optimieren. Aufbau: - Wie wir sind, wie wir gesehen werden – Erfahrungen aus der Praxis – Möglichkeiten effizienterer Öffentlichkeitsarbeit - Arbeit an praktischen Beispielen (nach innen durch Infos – nach außen durch Pressemeldungen) – Technische Hilfen bei der Umsetzung.

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 05.03.2012

Sonstiges:

Zielgruppe: Alle interessierten GEW-KollegInnen, die ihre Kompetenzen entsprechend einbringen und erweitern möchten; bes. auch Funktionäre der Kreise und Bezirke.

Max. 25 TeilnehmerInnen

Für Tagungsgetränke wird gesorgt. Das Mittagessen kann auf eigene Kosten in benachbarten Restaurants eingenommen werden.

GEW Rheinland-Pfalz PL-AZ 21ST13026

Stimmig unterrichten

15.03.2012, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Studienseminar für das Lehramt an
Förderschulen, Pirmasenser Str. 65,
67655 Kaiserslautern

Referentin: Dagmar Tischmacher
Leitung: Elisabeth Orth-Jung
Anmeldung an: Anna Wink, GEW Rheinland-Pfalz,
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm

Die Stimme ist das wichtigste Arbeitsinstrument von Lehrerinnen und Lehrern. Studien belegen, dass mehr als die Hälfte der Lehrkräfte stimmlich belastet oder sogar stimmauffällig sind. Berufsanfänger sind besonders betroffen. Ein sensibler, bewusster und nicht zuletzt freudiger Umgang mit der Stimme im Berufsalltag kann gelernt werden. In dem Workshop kann der Umgang mit dem körper-

eigenen Ausdrucksinstrument Stimme auf vielfältige Weise erprobt und trainiert werden. Die ausgewählten Übungen bieten auch Anregungen zur Förderung der Sprechkompetenz von Schülerinnen und Schülern im Sinne von: „Der Alltag ist die Übung“. Arbeitsgrundlage ist die Atemrhythmisch Angepasste Phonation nach Coblenzer/Muhar AAP, ein ganzheitliches Konzept der Pädagogik und Therapie von Atem, Bewegung, Stimme und Sprechen. Die Nachhaltigkeit des Workshops wird unterstützt durch ein Handout.

Für Lehrkräfte aller Schularten, LehramtsanwärterInnen
Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder und LehramtsanwärterInnen
kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €

Anmeldeschluss: 29.02.2012

Sonstiges:

Mittagessen ist im Teilnahmebeitrag enthalten.

Anmeldung bitte schriftlich über Homepage oder Anmeldebogen.

Teilnehmerzahl: max. 25

Bezirk Rheinhessen-Pfalz/ Kreis Südpfalz PL-AZ 21ST13027

Soll ich euch was vorlesen? Ein Seminar zur Kunst des Vorlesens Seminartag für ErzieherInnen und GrundschullehrerInnen 19.03.2012, 08.00 - 16.00 Uhr

Ort: Buttenschönhaus in Landau
Luitpoldstraße 8, 76829 Landau/Pfalz
Referentin: Dr. Sieglinde Eberhart
Leitung: Frau Bärbel Detzel
Anmeldung an: Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Karl-Sauer-Straße 8, 76829 Landau

Programm:

Im Vorlesen bzw. im Vorgelesen bekommen steckt eine besondere Faszination. Im gekonnten Vorlesen entsteht ein Dialog zwischen der Erzieherin/der Lehrerin und den zuhörenden Kindern. So kann sich sprachliche Kompetenz formen und entfalten. Kinder werden in ihrer Konzentration gestärkt und in ihrer Zuhör- und Zuwendungsfähigkeit gefördert. Im Kindergarten und in der Grundschule gehört das Vorlesen zu den vorrangigen Sprachvermittlungsmethoden. Gutes, wirkungsvolles Vorlesen will gelernt und geübt sein. Und das soll dieses Seminar Ihnen bieten: Sie erfahren wichtige Grundlagen der Leselehre, üben sinnerfassendes Lesen, verbessern Ihre Artikulation, probieren wirkungsvolle Gestaltungsmittel aus und entwickeln bzw. verbessern Ihren eigenen Stimmklang.
Bequeme Kleidung wird empfohlen!

Teilnahmegebühr: GEW Mitglieder 40 €, Nichtmitglieder 60 €
Incl. Verpflegung. Den Betrag bitte am Tag des Seminars mitbringen

Sonstiges:

Die Anmeldungen gelten als verbindlich.

Bei Angabe einer e-mail-Adresse kann die Anmeldung bestätigt werden. Ansonsten sind sie angemeldet, sofern Sie keine Absage erhalten.

Kreis Ahrweiler PL-AZ 21ST13054

Mathematikfortbildung „Zählkinder“ 19.03.2012, 16.00 – ca. 18.30 Uhr

Ort: Lindenschule Bad Breisig,
Rheintalstraße 35-39, 53498 Bad Breisig
Referent: Helmut Reichelt
Leitung: Karl-Peter Stümper
Anmeldung an: Karl-Peter Stümper
Am Mühlenweg 27, 53424 Remagen
Tel.: 02642 21885 p. 02633 9467 d.
Fax: 02633 95421

Programm:

Auf Wunsch einiger TeilnehmerInnen der Fortbildungsveranstaltung zum Phänomen des Fingerzählens bei Grundschulkindern im Schuljahr 2008/2009 bieten wir eine Folgeveranstaltung an. Zählkinder gibt es in jeder Klasse jeder Grund- und Förderschule. Ausgehend von Erfahrungen im Primarbereich von Grund- und Förderschulen mit Kindern, die in Mathematik wegen eines fehlenden Zahlbegriffs ganz erhebliche Probleme haben und hauptsächlich über das zählende Fingerrechnen mühsam und zeitaufwändig zu ihren Ergebnissen kommen, sollen im Rahmen eines elementaren Förderprogramms Mathematik alternative Möglichkeiten zum Abbau des sukzessiven Fingerzählens an praktischen Beispielen aufgezeigt werden. Dies geschieht in erster Linie durch den Aufbau einer Zahlvorstellung über die Simultanerfassung strukturierter Mengen. Die Fortbildung ist offen für alle interessierten Grund- und FörderschullehrerInnen und nicht an die Teilnahme an der damaligen Veranstaltung gebunden. Ergänzend zu den Überlegungen zum Zahlenraum bis 20 wird insbesondere die Durchdringung des Hunderterraums (Schwerpunkt 2. Schuljahr) erörtert.

Anmeldeschluss: 15.03.2012

Bezirk Koblenz PL-AZ 21ST13028

GEW EspressoSeminar - Konfrontative Pädagogik 20.03.2012, 16.00 -18.30 Uhr

Ort: GEW Geschäftsstelle Nord,
Hohenzollernstr. 64, 56068 Koblenz.
Tel.: 0261 1332880
Referent: Eric Dorn
Leitung: Elmar Ihlenfeld
Anmeldung an: Tino Schmitt
Auf'm Stempel 11, 55743 Idar-Oberstein,
Tel.: 06784 982358, Fax: 06784 900307

Programm

Umgang mit schwierigen Schülern - Konfrontative Pädagogik als mögliches Werkzeug
Mit konventionellen pädagogischen Methoden sind schwierige Schülerinnen und Schüler oft nicht mehr erreichbar. Hier setzt die Konfrontative Pädagogik an. „Verstehen, aber nicht einverstanden sein“, so lautet ein Grundsatz dieses Pädagogikansatzes. Es geht darum, Schülerinnen und Schülern auf einer Basis gegenseitigen Respekts Grenzen zu setzen und konsequent auf deren Einhaltung zu bestehen. Sie lernen hier die Grundprinzipien der konfrontativen Pädagogik kennen und können deren Anwendung anhand von Gesprächssimulationen trainieren. Ein Erstimpuls für Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen

Teilnahmegebühr: keine – Jeder Teilnehmer erhält einen Espresso
kostenlos.

Anmeldeschluss: 08.03.2012

Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie rechtzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an.

Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Bezirk Rheinhessen-Pfalz PL-Az. 21ST13029

Fair streiten will gelernt sein **21.03.2012, 10.00 - 16.00 Uhr**

Ort: Grundschule Sechsmorgen,
Am Otterstein 14, Zweibrücken
Referentin: Helga Flohr
Leitung: Viola Blasius-Russy
Anmeldung an: GEW Bezirksverband Rheinhessen-Pfalz
Geschäftsstelle, Rainer Rahm
Franz-Schädler-Straße 11, 67071 Luwigshafen
Tel.: 0621 837680, Fax: 0621 6837680

Programm

Konflikte und Auseinandersetzungen sind auch in pädagogischen Einrichtungen Notwendigkeit und Teil des Berufsalltages, sei es im Team, mit Eltern oder mit Vertretern des Arbeitgebers. Dabei sollten Streit und Auseinandersetzung klar und fair vonstatten gehen. Aber viele PädagogInnen fühlen sich in Bezug auf ihre eigene Streitbarkeit nicht genug ausgerüstet, vermeiden lieber die Auseinandersetzung und nehmen so ihren Ärger mit nach Hause. Wir werden an diesem Tag Strategien aufzeigen, die faires und befriedigendes Miteinander-Streiten ermöglichen, einen gesunden Umgang mit Wut und Ärger vermitteln, destruktive Streitmuster aufdecken und so einen Beitrag zu einer neuen, fairen Streitkultur leisten.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei (incl. Mittagessen),
Nichtmitglieder 20 € + Mittagessen

Anmeldeschluss: 07.03.2012

Sonstiges:

Die Teilnahmegebühr wird am Veranstaltungstag vor Ort entrichtet.
Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt.
Die Zulassung erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Kreis Mainz-Bingen PL-Az. 21ST13030

Umgang mit schwierigen SchülerInnen **Stoppsstrategien im Unterricht** **„Zicken und Paviane, Alpha-Wölfinnen und Platzhirsche“** **22.03.2012, 09.00 - 16.30 Uhr**

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz
Referent: Uwe Riemer-Becker
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm

- Situationen und Personen: SchülerInnen können oft nicht anders und meinen nicht mich.
- Klarheit geht vor Kunst: Eindeutige Ansagen statt langer Diskussionen.
- Gestufte Reaktionen: Von der freundlichen Aufforderung zur konsequenten Umsetzung.
- Der Raum, die anderen und ich: Hilfsmittel gegen meine Hilflosigkeit.
- Inszenierungen für das Publikum: Machtkämpfe vermeiden, Wahlmöglichkeiten anbieten.
- Regisseur oder Statist: Meine eigene Standfestigkeit und Rollenklarheit.
- Alles scheitert: Der geordnete Rückzug hinter meine sicheren Linien.

Ziel:

Um allen Missverständnissen vorzubeugen: Der schulische Umgang miteinander sollte geprägt sein von guten gemeinsamen Erfahrungen, Erlebnissen, Lernprozessen und Freude. Klare Grenzbeziehungen und unbestrittene Durchsetzungsfähigkeit als Lehrkraft

sind dennoch notwendig – zum Wohle der gesamten Klasse, zum Bewähren der eigenen Autorität und zum Eigenschutz. Wir geben Hinweise und üben, die eigene „gelassene Präsenz“ in Konfliktsituationen zu wahren. Nach dem KEB-Modell werden wir unsere Fähigkeiten auf körpersprachlicher, verbaler und mentaler Ebene verbessern. Schwerpunkt sind Stoppstrategien bei überfallartigen Unterrichtsstörungen.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft: 15 €

Anmeldeschluss: 24.02.2012

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten, Beschäftigte an Kitas
Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Kaffee/Tee in den Pausen und Mittagessen im Haus.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Veranstaltung überweisen.
Vielen Dank!

Kreis Birkenfeld

PL-Az. 21ST13031

Zielvereinbarungen: **SMART oder nur lästig?** **22.03.2012, 16.00 -18.30 Uhr**

Ort: Hotel Hosser, Weierbacher Straße,
55743 Idar-Oberstein
Referent: Tino Schmitt
Leitung: Holger Müller
Anmeldung an: Holger Müller
Friedrich-August-Straße 21a, 55765 Birkenfeld
Tel.: 06782 887673, Fax: 06782 887676

Programm:

Nach dem AQS Besuch ist es für die Schulen wichtig Zielvereinbarungen so zu formulieren, dass eine Schwerpunktsetzung vorgenommen werden kann.

Die Konzentration auf das Wesentliche stellt sicher, dass notwendige Ressourcen gebündelt eingesetzt werden können. Im Rahmen der Veranstaltung sollen Tipps zur Zielfindung, Umsetzung im Kollegium und die Anwendung der „SMART“-Formel (spezifisch-konkret, d.h. ausgerichtet auf die jeweilige Schulsituation, messbar und damit überprüfbar, aktiv beeinflussbar, d.h. von der Schule steuerbar, realistisch und terminiert) behandelt werden.

Die Indikatoren im ORS können nach Wunsch der Teilnehmer/innen behandelt werden. Es ist wünschenswert, dass sowohl ein Mitglied der Schulleitung als auch des ÖPR an der Veranstaltung teilnimmt.

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 10.03.2012

Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an.

Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

Bezirk Koblenz / PL-Az. 21ST13032
Bezirksfachgruppe Sonderpädagogische Berufe

Arbeiten an einer Schwerpunktschule Annäherung von Anspruch und Wirklichkeit 26.03.2012, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort: Forum Vinzenz Pallotti, 56179 Vallendar
ReferentInnen: Frau A. Müller-Schemann, Frau S. Dietermann,
Herr U. Upgang
Leitung: Angelika Müller-Schemann
Anmeldung an: Angelika Müller-Schemann
Lessingstraße 1, 57627 Hachenburg
Tel.: 02663 3551

Programm:
Die SCHWERPUNKTSCHULE ist ein möglicher Lernort für Schülerinnen und Schüler, bei denen sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt wurde. Schwerpunktschulen entwickeln ein schuleigenes Konzept zur individuellen Förderung eines jeden Kindes und Jugendlichen. In der Schwerpunktschule werden alle Kinder und Jugendlichen in der Regel gemeinsam unterrichtet und es wird individuelles Lernen ermöglicht. Der Unterricht berücksichtigt die Heterogenität der Schülerinnen und Schüler und ermöglicht so Teilhabe und Verständnis.
Die Veranstaltung intendiert, die TeilnehmerInnen auf der Grundlage sachlicher Informationen, durch praxisnahe Tipps, Best-Practice-Beispiele, handlungsorientierte Übungen und durch die Möglichkeit des Austauschs über Stolpersteine, in ihrer Arbeit an einer Schwerpunktschule zu unterstützen.
Inhalte: Daten und Fakten zur Schwerpunktschule in Rheinland-Pfalz / Grundlagen zum Konzept der Schwerpunktschulen – rechtliche Grundlagen / Häufig gestellte Fragen / Für alle SchülerInnen individuelle Lernchancen ermöglichen – aber wie? / Arbeiten im Team u.a.m.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €
Anmeldeschluss: 17.03.2012

Sonstiges:
Bitte melden Sie sich schriftlich, möglichst per E-Mail, einschl. kompletter Adresse, Telefonnummer und Dienort an. Sie erhalten in jedem Fall eine Rückmeldung.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schwerpunktschulen; Lehrkräfte aller Schularten sowie alle Interessierte. Die Tagesverpflegung ist in der Teilnahmegebühr enthalten.
Max. 25 TeilnehmerInnen

Kreis Südpfalz

Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten 27.03.2012, 14.30 – 17.00 Uhr

Ort: Kurpfalzhotel Landau, Horstschanze 8+10,
76829 Landau
Referent: Peter Blase-Geiger
Leitung: Peter Blase-Geiger
Anmeldung an: Peter Blase-Geiger, GEW Rheinland-Pfalz,
Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-19, Fax: 06131 28988-80

Programm:
Was ist Mehrarbeit, was sind Überstunden? Welche Regelungen gelten für Anordnung und Ausgleich von Mehrarbeit und Überstunden? Kann ich Mehrarbeit und Überstunden ablehnen? Welche Arbeitszeiten gelten bei besonderen Veranstaltungen wie Übernachtung in der Kita oder einem Sommerfest an einem Samstag?

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 10 €
Anmeldeschluss: 16.03.2012

Sonstiges.

Die Gebühren werden vor Ort in bar erhoben.
Die Teilnehmer erhalten Kaffee und Kuchen sowie Tagungsunterlagen.

Kreis Koblenz-Mayen PL-AZ 21ST13033

Mit allen Sinnen den Wald erleben 07.04.2012, 09.30 – 16.30 Uhr

Ort: Ausgangsort: Jugendbildungsstätte Haus
Sonnenau, Hillscheider Str. 7 56179 Vallendar
Tel: 0261 963150
Referentinnen: Ingrid Sanna, Ingrid Mayr-Feilke
Leitung: Rosi Wahl
Anmeldung an: Rosi Wahl, Blumenstraße 10, 56070 Koblenz

Programm:
Wir werden dem Wald vielfältig begegnen und gemeinsam auf Spurensuche gehen. Auf spielerisch-ganzheitliche Weise werden Erfahrungen und Wahrnehmungen in der Mitwelt „Wald“ ermöglicht. Bewusstseinsentwicklung durch inneres Berühren, durch Begreifen im wörtlichen Sinne, wird Inhalt vieler Übungen und kleiner Aktionen sein. Die fächerübergreifenden Anregungen sollen die TeilnehmerInnen in leicht umsetzbarer Weise durch ihre Unterrichtszeit im Frühling und Sommer begleiten. Ein Reader wird zur Ergebnissicherung bereitgehalten.
Zielgruppe: ErzieherInnen, GrundschullehrerInnen, an Walderfahrungen Interessierte

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 20 €

Sonstiges:
Bitte bei der Anmeldung unbedingt eine Mailadresse angeben!
Wenn keine baldige Absage erfolgt, kann teilgenommen werden.
Eine Einladung mit näheren Informationen wird kurz vor der Veranstaltung verschickt.
Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Rucksack mit eigenem Lunchpaket und Schreibmaterial bitte mitbringen!

Bezirk Koblenz PL-AZ 21ST13034

GEW EspressoSeminar – Individuelle Förderung 19.04.2012, 16.00 -18.30 Uhr

Ort: Pommerbachschule (SFL),
Im Haag, 56759 Kaisersesch
Referentin: Ursula Kübler
Leitung: Elmar Ihlenfeld
Anmeldung an: Tino Schmitt
Auf'm Stempel 11, 55743 Idar-Oberstein,
Tel.: 06784 982358, Fax: 06784 900307

Programm:
In dieser Veranstaltung soll ein erster kurzer Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Realisierung individuellen Lernens gegeben werden. Dies setzt voraus, die individuellen Voraussetzungen der Schüler/innen zu kennen. Diagnostik und Umsetzung müssen so eine Einheit bilden. Theoretische Grundlegung und Klärungen werden anhand von Fallbeispielen erarbeitet. Anschließend können Beispiele aus der eigenen Praxis vorgestellt und erörtert werden.

Teilnahmegebühr: keine – Jeder Teilnehmer erhält einen Espresso kostenlos.

Anmeldeschluss: 22.03.2012

Sonstiges:
Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.
Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

können, erhalten Sie rechtzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an.

Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Kreis Bernkastel-Wittlich

PL-AZ 21ST13035

Ein Spiel klärt mehr als tausend Worte Erlebnispädagogik für den Alltag in Schule und Jugendhilfeeinrichtungen (u.a Jugendräume/-häuser - Kitas) 20.04.2012, 14.00 - 18.00 Uhr

Ort: Realschule Plus-Schulstr. 11 -54558 Gillenfeld
(bei Wittlich), Anfahrt einsehbar unter: www.rs-gillenfeld.bildung-rp.de
Referenten: Mario Jehnen, Christoph Stöber,
Leitung: Elke Illigen, Erni Schaaf-Peitz
Anmeldung an: Erni Schaaf-Peitz; Raiffeisenstr. 2a,
54516 Wittlich, Tel.: 06571 6736 (nach 18.00Uhr)
Fax: 06571 952674

Programm:

Für Pädagogen/Pädagoginnen in allen Schulformen und Jugendhilfeeinrichtungen wie u.a. Jugendräumen/häuser – KiTas
Erlebnispädagogik für den Alltag
Der Begriff Erlebnispädagogik wird gerne und schnell mit vorbereitungs- und kostenintensiven Aktivitäten und Events außerhalb des eigentlichen Alltags in Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen verknüpft.

In der angebotenen Fortbildung werden alltagstaugliche Bausteine vorgestellt, in denen die elementaren Inhalte erlebnispädagogischer Maßnahmen ohne arbeits- und kostenintensive Vorbereitung direkt erfahrbar werden.

Realistische Situationen, die ganzheitlich zu sozialem Handeln, kreativer Problemlösung und damit zu handlungsorientierter Kompensation von Verhaltensdefiziten auffordern, lassen sich auch im alltäglichen Umfeld von Schule und Jugendhilfeeinrichtungen generieren. Sie bieten ebenso wie kostenintensive Veranstaltungen mit Eventcharakter die Möglichkeit zu präventiven und kurativem Umgang mit Störungen und unerwünschtem Verhalten. Die Veranstaltung zeigt, wie sich in spielerischer Weise sogenannte Ernstsituationen inszenieren lassen, die ein direktes, zielgerichtetes Handeln einfordern und so eine kognitive und emotionale Einsicht fördern. Herz, Hand und Verstand des Einzelnen werden in den Gruppenprozess eingebracht und machen das Erlebte sinnhaft und damit nachhaltig wertvoll.

Im Rahmen der Fortbildung werden Spiele aus dem Kontext der Erlebnispädagogik vorgestellt, die jedes für sich

- schnell erlernbar und leicht verständlich sind,
- keine oder haushaltsübliche und kostengünstige Materialien erfordern
- mit minimaler Vorbereitung kurzfristig eingesetzt werden können
- einen Spielraum für situationsangemessene Variationen bieten dabei
- nachhaltige Erlebnisse ermöglichen
- Sozialkompetenzen und Schlüsselqualifikationen fördern und fördern
- gruppenspezifische Prozesse initiieren
- das Erlebte zum Erlebnis werden lassen

Die Veranstaltung ist inhaltsgleich mit der gleichnamigen Veranstaltung vom 31.08.2011 (GEW-Veranstaltungskalender 2.Halbjahr 2011)

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder: 15 €

Anmeldeschluss: 17.04.2012

Sonstiges:

Ein aussagekräftiges Handout zur Weiterarbeit wird von den Referenten kostenlos zur Verfügung gestellt.

Ein kleiner Imbiss mit Kaffee/Kaltgetränk wird bereitgestellt-darüber hinaus gilt Selbstverpflegung

Die Anmeldungen gelten als verbindlich.

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Entrichten der Teilnahmegebühr und Erhalt der Teilnahmebescheinigung geschieht vorort.

Den Teilnehmern/Teilnehmerinnen wird empfohlen, Sportkleidung zu tragen

Kreis Bad Dürkheim-Grünstadt/

PL-AZ 21ST13053

Bezirk Rheinhessen-Pfalz

Arbeiten mit Stein 23.04.2012, 18.00 Uhr - 20.00 Uhr

Ort: Offene Werkstatt im Haus Catoir, Römerstr. 20,
67098 Bad Dürkheim
Referentin: Bettina Meier, Kunstpädagogin
Leitung: Sven van der Vurst, Werner Rohr
Anmeldung an: GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz
Geschäftsstelle, Rainer Rahn
Franz-Schädler-Str. 11, 67071 Ludwigshafen
Tel. + Fax: 0621 6837680

Programm:

Auf den ersten Blick erscheint Stein als ein widerspenstiges Material, das eine Annäherung mit Kindern schwierig erscheinen lässt. Doch Sie werden erstaunt sein, wie spielerisch man sich diesem Werkstoff nähern kann.

In einem kurzen Theorieteil erfahren Sie wichtiges über die Steinarten, welche Werkzeuge Sie benötigen und wie Sie den Werkraum bzw. die Arbeitsplätze der Kinder sinnvoll einrichten.

Aber hauptsächlich werden Sie selbst schaffen und dabei jede Menge handwerkliche und kreative Erfahrungen im Umgang mit Speckstein sammeln. Im Erkunden der ganz speziellen Herausforderungen können Sie sich kreativ vertiefen und vielleicht bestehende Schwellenängste abbauen. Dieses Seminar gibt Ihnen die nötige Sicherheit für eine gelingende Praxis mit Kindern.

Anmeldeschluss: 17.04.2012

Teilnahmegebühr: Materialkosten

Landesfachgruppe Berufsbildende Schulen

PL-AZ 21ST13036

Arbeitsrechtliche Themen im Unterricht der BBS (Teil 2) 24.04.2012, 14.00 - 16.00 Uhr

Ort: BBS Wirtschaft II, Bismarckstr. 39,
67059 Ludwigshafen
Referentin: Brigitte Strubel-Mattes
Leitung: Gudrun Biehl
Anmeldung an: Gudrun Biehl, Hafenstraße 24
67346 Speyer, Tel.: 06232 292099

Programm:

Arbeitsrechtliche Themen sind sowohl Gegenstand des berufsbezogenen Unterrichts in der Berufsschule als auch im Fach Sozialkunde/Wirtschaftslehre. Im zweiten Teil dieser dreiteiligen Veranstaltungsreihe geht es um wichtige rechtliche Rahmenbedingungen der Berufsausbildung sowie von Arbeitsverträgen. Ziel der Fortbildung ist eine Information über die einschlägigen Rechtsvorschriften sowie die tatsächliche Umsetzung in der Arbeitswelt.

Inhalte:

- Jugendarbeitsschutzgesetz
- Kündigungsschutz
- Teilzeit- und Befristungsgesetz

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

- Umgang mit Problemen und Konflikten in der Ausbildung
Zielgruppe: BBS-Lehrkräfte

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder: 5 €
Anmeldeschluss: 17.04.2012

Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt. Bitte melden Sie sich unter Angabe der Privat- und Schulanschrift, Telefonnummer und E-Mail schriftlich an. Bitte die Teilnahmegebühr in bar mitbringen.

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13037

Komm, tanz mit mir! Einstieg in die Welt der Bewegung! (Tanzen mit ca. 4-10 Jährigen) 24.04.2012, 10.00 – 16.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Erbacher-Hof, Haus am Dom
Greibenstr. 24 – 26, 55116 Mainz

Referentin: Loraine Iff

Leitung: Christiane Grenda

Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen

Neubrunnenstraße 8, 55116 Mainz

Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Tanzen schult das Raum- und Zeitgefühl, fördert Konzentration und erweitert die Ausdrucksmöglichkeiten der Kinder. Der Tanz kann persönlicher Ausdruck sein oder auch ein gesellschaftliches Ereignis. In welcher Form man die Kinder an dieses Thema heranführt, kann jeder für sich entscheiden. Dies ist ein Einstieg in die Welt der Bewegung. Wer mit Kindern tanzen möchte, findet hier Rat in Tat. Mit vielseitigen Übungen wird die Theorie in die Praxis umgesetzt.

Inhalt:

- Anatomie
- Bewegungsqualitäten /-merkmale
- Entdecken des eigenen Körpers
- Aufbau des Unterrichts
- Anschauung diverser Stilrichtungen
- Tanz als Ausdrucksform und Erfahrungswelt
- tanzen mit diversen Materialien

Anmeldeschluss: 30.03.2012

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft 15 €

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich!

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Kaffee/Tee in den Pausen und Mittagessen im Haus.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe des Kurses überweisen.

Vielen Dank!

Bitte bequeme Kleidung, Schlappchen oder Socken mitbringen.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Orientierungsstufen, Lehrkräfte an Grundschulen, Beschäftigte an Kitas

Kreis Neustadt

PL-AZ 21ST13038

Das schwedische Schulsystem Einblicke in schwedische Schulen 24.04.2012, 16.30 Uhr – 18.30 Uhr

Ort: Geschäftsstelle der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten, Friedrichstr. 39,
67433 Neustadt

Referenten: Micha Tietz, Hans-Jürgen Riegler

Leitung: Hans-Jürgen Riegler

Anmeldung an: Hans-Jürgen Riegler

Sägmühlweg 117, 67454 Haßloch

Tel.: 06324 9389840, Fax: 03222 1753033

Programm:

Im Rahmen einer von COMENIUS (EU-Projekt) geförderten Fortbildung hatten wir im Oktober 2011 die Gelegenheit bekommen, individualisiertes Lernen in Schweden kennen zu lernen. Wir waren eine Gruppe von 9 Lehrern (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) aus 3 Nationen. Wir konnten uns ein eigenes Bild vom schwedischen Schulsystem sowie der universitären Ausbildung machen, indem wir alle gemeinsam oder in Kleingruppen aufgeteilt, verschiedene Bildungseinrichtungen in und um Helsingborg sowie die dortige Uni und die Uni in Malmö besuchten. Wir konnten dort im Unterricht hospitieren und mit LehrerInnen, SchulleiterInnen und Hochschuldozenten sprechen.

Es sollen neben den Reiseeindrücken der Aufbau des Schulsystems, die universitäre Ausbildung vermittelt und die jeweilige Arbeitsweise erläutert werden.

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 18.04.2012

Sonstiges:

Schriftliche Anmeldung verbindlich!

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax und E-Mail der Schule sowie Ihre vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Kreis Rhein-Hunsrück

Mehrarbeit und Überstunden in Kindertagesstätten 25.04.2012, 16.30 -18.30 Uhr

Ort: Bohr – Gastro Insel (Nähe Flugplatz Hahn)
An der Kreisstr. 2, 55483 Lautzenhausen
Tel.: 06543 501943

Referent: Bernd Huster

Leitung und

Anmeldung: Hildegard Schäfer

Laubacher Str. 17, 56288 Spesenroth

Tel.: 06762 1560, Fax: 06762 961373

Programm:

Was ist Mehrarbeit, was sind Überstunden? Welche Regeln gelten für Anordnung und Ausgleich von Mehrarbeit und Überstunden? Kann ich Mehrarbeit oder Überstunden ablehnen? Welche Arbeitszeit gilt bei besonderen Veranstaltungen wie Übernachtung in der Kita oder Sommerfest an einem Samstag?

Teilnahmegebühr: Es wird kein Beitrag erhoben.

Anmeldeschluss: 11.04.2012

Sonstiges:

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Kita sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an.

Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Kreis Donnersberg

PL-AZ 21ST13039

Individuelles Lernen in allen Schulformen

26.04.2012, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort: Parkhotel Schillerhain,
Schillerhain 1, 67292 Kirchheimbolanden
Referentinnen: Pia Block, Theresia Görgen,
Leitung: Hans Adolf Schäfer
Anmeldung an: GEW Donnersberg, Geschäftsstelle
Leibnizstr.44, 67292 Kirchheimbolanden
Tel.: 06352 3592, Fax: 06352749392

Programm:

Lernprozessbeobachtung: Die Realisierung individuellen Lernens setzt voraus, die individuellen Bedingungen der SchülerInnen zu kennen. Die Beobachtung der Lernprozesse jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen kann Stärken und Entwicklungsbedarfe in fachlichen und überfachlichen Bereichen aufzeigen. Förderplanung ist ein strukturierter und symmetrischer Prozess, in dem alle Beteiligten versuchen, Inhalte, Rahmenbedingungen, Methoden und Material für eine individuelle und kompetenzorientierte Förderung sowohl von hochbegabten SchülerInnen als auch von Kindern und Jugendlichen mit Förderbedarf zu planen.

Verlauf: Nach einer theoretischen Grundlegung und Klärung erhalten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, sich anhand von Fallbeispielen in der Förderplanung zu erproben und diese umzusetzen.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 20 €
(incl. Tagungsgetränke und Mittagessen)

Anmeldeschluss: 19.04.2012

Sonstiges:

Eingeladen sind Lehrkräfte und Pädagogische Fachkräfte aller Schularten sowie Interessierte.

Es wird schriftliche Anmeldung erbeten. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden oder überfüllt sein, wird umgehend Bescheid gegeben

GEW Rheinland-Pfalz/ Landesseniorenausschuss

Hinterbliebenenversorgung nach dem Beamtenversorgungsgesetz

26.04.2012, 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof,
Greibenstraße 24-26, 55116 Mainz
Referent: Joachim Klein
Leitung: Hedda Lungwitz
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Rheinland-Pfalz
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

In der Veranstaltung werden folgende Punkte angesprochen:

1. Hinterbliebenenversorgung der Landesbeamten/innen: Witwen-, Witwer- und Waisengeld
2. Das Zusammentreffen von Hinterbliebenenversorgung mit Versorgungsbezügen, Renten und Erwerbs- sowie Erwerbsersatzeinkommen

Anmeldeschluss: 16.04.2012

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 10 €
Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder ausfallen, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung Ihre vollständige Adresse mit Telefonnummer und E-Mail an.

Kreis Pirmasens/ Bezirk Rheinhessen-Pfalz

Kollegiale Fallberatung für Leitungen von Kindertagesstätten

26.04.2012, 09.00 -12.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Maria Rosenberg,
Waldfischbach-Burgalben
ReferentInnen: Michael Weyh, Anja Schindler
Leitung: Frank Fremgen
Anmeldung an: GEW-Bezirk Rheinhessen-Pfalz,
Geschäftsstelle, Rainer Rahn
Franz-Schädler-Str. 11, 67071 Ludwigshafen
Tel.: 0621 6837680, Fax: 0621 6837680

Programm:

Kollegiale Beratung ist eine nachweislich wirksame Beratungsform in Gruppen, bei der sich die Teilnehmenden wechselseitig zu Problemen/ Fällen/ Anliegen ihres Berufstages beraten. Die Methode der kollegialen Beratung kann als unterstützender Entwicklungsbaustein zum Einsatz kommen, wo Kommunikation und Kooperation im Team oder mit Eltern professionelles Handeln erfordern. Kollegiale Beratung bietet eine wichtige Hilfestellung, um Situationen und Fälle im Kollegenkreis fachkundig zu beraten und die Handlungsmöglichkeiten zu erweitern.

Teilnahmegebühr: keine

Anmeldeschluss: 19.04.2011

Kreis Bernkastel-Wittlich

PL-AZ 21ST13040

Kleiner Aufwand - große Wirkung: Erlebnispädagogik leicht gemacht

(ergänzt die Veranstaltung "Ein Spiel klärt mehr als tausend Worte" setzt deren Besuch jedoch nicht voraus)

27.04.2012, 14.00 – 18.00 Uhr

Ort: St. Markus-Haus gegenüber der St. Markus-Kirche
Karrstr. 14, 54516 Wittlich-Centrum
Referenten: Mario Jehnen, Christoph Stöber,
Leitung: Erni Schaaf-Peitz, Elke Illigen
Anmeldung an: Erni Schaaf-Peitz
Raiffeisenstr. 2a, 54516 Wittlich
Tel.: 06571 6736 (nach 18.00Uhr),
Fax: 06571 952674

Programm:

für Pädagogen/Pädagoginnen in allen Schulformen und Jugendhilfeeinrichtungen wie u.a. Jugendräumen/häuser – KiTas
Erlebnispädagogik für den Alltag

Der Begriff Erlebnispädagogik wird gerne und schnell mit vorbereitungs- und kostenintensiven Aktivitäten und Events außerhalb des eigentlichen Alltags in Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen verknüpft.

In der angebotenen Fortbildung werden alltagstaugliche Bausteine vorgestellt, in denen die elementaren Inhalte erlebnispädagogischer Maßnahmen ohne arbeits- und kostenintensive Vorbereitung direkt erfahrbar werden.

Realistische Situationen, die ganzheitlich zu sozialem Handeln, kreativer Problemlösung und damit zu handlungsorientierter Kompensation von Verhaltensdefiziten auffordern, lassen sich auch im alltäglichen Umfeld von Schule und Jugendhilfeeinrichtungen generieren. Sie bieten ebenso wie kostenintensive Veranstaltungen mit Eventcharakter die Möglichkeit zu präventiven und kurativem Umgang mit Störungen und unerwünschtem Verhalten. Die Veranstaltung zeigt, wie sich in spielerischer Weise sogenannte Ernstsituationen inszenieren lassen, die ein direktes, zielgerichtetes Handeln einfordern und so eine kognitive und emotionale Einsicht fördern. Herz, Hand und Verstand des Einzelnen werden in den Gruppenprozess eingebracht und machen das Erlebte sinnhaft und damit nachhaltig wertvoll.

Im Rahmen der Fortbildung werden Spiele aus dem Kontext der Erlebnispädagogik vorgestellt, die jedes für sich

- schnell erlernbar und leicht verständlich sind,
- keine oder haushaltsübliche und kostengünstige Materialien erfordern
- mit minimaler Vorbereitung kurzfristig eingesetzt werden können
- einen Spielraum für situationsangemessene Variationen bieten dabei
- nachhaltige Erlebnisse ermöglichen
- Sozialkompetenzen und Schlüsselqualifikationen fördern und fördern
- gruppendynamische Prozesse initiieren
- das Erlebte zum Erlebnis werden lassen

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 15 €
Anmeldeschluss: 24.04.2012

Sonstiges:

Ein aussagekräftiges Handout zur Weiterarbeit wird von den Referenten kostenlos zur Verfügung gestellt.

Ein kleiner Imbiss mit Kaffee/Kaltgetränk wird bereitgestellt, darüber hinaus gilt Selbstverpflegung.

Die Anmeldungen gelten als verbindlich. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Entrichten der Teilnahmegebühr und Erhalt der Teilnahmebescheinigung geschieht vorort.

Den Teilnehmern/Teilnehmerinnen wird empfohlen, Sportkleidung zu tragen

Kreis Rhein-Hunsrück PL-AZ 21ST13041

Brain-Gym Seminar für Lehrer 02.05.2012, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort: Bohr – Gastro Insel (Nähe Flugplatz Hahn)
An der Kreisstr. 2, 55483 Lautzenhausen
Tel. 06543 501943

Referentin: Susanne Kloep
Leitung und Hildegard Schäfer
Anmeldung: Laubacher Str. 17, 56288 Spesenroth
Tel.: 06762 1560, Fax: 06762 961373

Programm:

Dieses Seminar dient der Information über die Methode Brain - Gym (Gehirngymnastik) als Hilfe zur Selbsthilfe, zur Schaffung und Erhaltung neuronaler Vernetzungen.

Bewegung ist die Grundvoraussetzung hierfür und speziell dafür wurden von Paul und Gail Dennison 26 Brain - Gym Übungen entwickelt. Sie entstanden in den 60er Jahren aus den persönlichen Erfahrungen und Beobachtungen über den Zusammenhang zwischen Bewegung, Wahrnehmung und Kognition, zu denen Paul Dennison während seiner Arbeit als Lehrer gelangte. Brain - Gym Übungen regelmäßig und richtig angewandt fördern mit gezielten Bewegungen jede Form des Lernens.

Die Übungen sind darauf ausgelegt, entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse, neue Fertigkeiten der Bewegung und auch der Sinneswahrnehmung zu entwickeln.

Brain - Gym ist eine Methode, mit der es möglich wird, mit mehr Freude, mehr Energie und mehr Vitalität durchs Schul- und Berufsleben zu gehen, die Konzentrationsfähigkeit zu erhöhen und leichter und mit Freude zu lernen.

In diesem Seminar wird es praktische Übungen geben, daher ist bequeme Kleidung von Vorteil. Alle 26 Brain - Gym Übungen und ihre jeweiligen Einflüsse beim Lernen werden wir in der Praxis durchgehen. Die drei Dimensionen werden Sie den einzelnen Gehirnen zuordnen können, dies wird den Schulalltag erleichtern. Es wird interessant, abwechslungsreich und unterhaltsam.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 20 €
Anmeldeschluss: 17.04.2012

Sonstiges:

Die Tagesverpflegung ist in der Teilnahmegebühr enthalten. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht.

Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Kreis Mainz-Bingen PL-AZ 21ST13042

Nicht auf den Mund gefallen Von Schlagfertigkeit bis Manipulations- techniken: "Der Umgang mit dem Unvorhersehbaren" 03.05.2012, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz
Referentin: Katja Dittmar
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe; GEW Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8; 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

Von Schlagfertigkeit bis Manipulationstechniken:

„Der Umgang mit dem Unvorhersehbaren“

Fallen Ihnen die passenden Worte zu spät ein? Hat man Sie wieder nicht ausreden lassen oder ist Ihnen ins Wort gefallen?

Möchten Sie sich im gesellschaftlichen Alltag behaupten können und sich auch einmal der eigenen Haut erwehren?

Möchten Sie Ihre Interessen durchsetzen, ohne unterbrochen zu werden?

Dann ist diese Veranstaltung für Sie gemacht.

Schlagfertigkeit ist die Kunst, jederzeit die richtigen Worte zu finden. Sie trainieren in diesem Seminar spontane, humorvolle und sichere Antworten, die Ihr Gegenüber verblüffen. Wir geben Ihnen Einblick in die klassischen Manipulationstechniken und erarbeiten gezielte und effektive Gegenstrategien.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft: 15,00 €

Anmeldeschluss: 30.03.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Kaffee/Tee in den Pausen und Mittagessen im Haus.

Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Fortbildung überweisen.

Vielen Dank!

Kreis Rhein-Lahn PL-AZ 21ST13043

Arbeits- und Gesundheitsschutz an Schulen Eine Chance für uns! 07.05.2012, 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Dietrich Bonhoeffer Realschule im Schulzentrum
56377 Nassau, Auf der Au
Referent: Dieter Roß
Leitung: Michael Scholl

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Anmeldung an: Michael Scholl
Rheinstr. 1a, 56357 Rettershain
Tel.: 06775 1669

Programm:

Belastungen am Arbeitsplatz gibt es für die Beschäftigten in vielfältiger Art: psychosozial, physikalisch, chemisch, biologisch. Die Veranstaltung wird die rechtlichen Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes an Schulen klären. Als zentraler Schwerpunkt wird die Gefährdungsbeurteilung herausgearbeitet. An konkreten Beispielen sollen die TeilnehmerInnen die möglichen Unterstützungsmöglichkeiten erfahren.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 5 €
Anmeldeschluss: 03.05.2012

Sonstiges:

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Kreis Koblenz- Mayen PL-AZ 21ST13044

Kinder ganzheitlich fördern mit Kreativem Künstlerischen Tanz - in Kindertageseinrichtungen, Grund- und Förderschulen und Freizeiteinrichtungen - 14.05.2012, 09.00 - 16.00 Uhr

Ort: Koblenz-Arenberg
Referentin: Christa Goedert
Leitung: Christa Goedert
Anmeldung an: Christa Goedert
Kunzebornstr. 8, 56077 Koblenz
Tel.: 0261 65815

Programm:

Zeitgenössischen Kindertanz unterrichten, Tanz als Medium bietet die Chance in allen Bereichen unterschiedliche Fertigkeiten und Fähigkeiten zu entwickeln und das Kind ganzheitlich zu fördern. In der Anwendung einer sinnvollen Methodik/Didaktik eröffnen sich Möglichkeiten zur Entfaltung des tänzerischen Potentials. I•TP: Integrative Tanz-Pädagogik ist am persönlichen Wachstum des Einzelnen orientiert und gibt jedem Kind die Möglichkeit zu ganzheitlichem Lernen. Choreografie, Gestaltung und sinnvolle, kindgemäße tänzerische Aufwärmübungen sind in diesem praktisch orientierten Seminar die Inhalte.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 20 €
Sonstiges:

Bitte unbedingt eine Email-Adresse angeben!

Bitte mitbringen: eigene Verpflegung/Getränke, bequeme Bekleidung, Tanzschläppchen oder dicke Socken und Schreibzeug

Kreis Rhein-Lahn

Artikel 9 Abs. 3 GG „Das Recht, zur Wahrung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen Vereinigungen zu bilden, ist für jedermann und für alle Berufe gewährleistet.“

Streik an den Schulen – gibt es Besonderheiten? Welche Rolle spielen die Beschäftigten? Welche Rolle spielen die Beamten?

22.05.2012, 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Schulzentrum
Sauerbornsweg 1, 56355 Nastätten
Referentin: Brigitte Strubel-Mattes
Leitung: Michael Scholl

Anmeldung an: Michael Scholl
Rheinstr. 1a, 56357 Rettershain
Tel.: 06775 1669

Programm:

Die Verschlechterungen im Schuldienst erfordern immer mehr öffentliche Aktionen und auch Streiks. Müssen Lehrkräfte bei Streik Repressalien befürchten? Wie ist die Rolle der Beamten? Angesprochen sind die beschäftigten und beamteten Lehrkräfte (einschließlich der Pädagogischen Fachkräfte), Schulleitungsmitglieder und Personalräte.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 5 €
Anmeldeschluss: 19.05.2012

Sonstiges:

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten. Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt.

Kreis Mainz-Bingen

PL-AZ 21ST13045

Entspannungstechniken 24.05.2012, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Erbacher Hof, Mainz
Referentin: Ute Endres
Leitung: Christiane Grenda
Anmeldung an: Lotte Kolbe, GEW Mainz-Bingen
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-16, Fax: 06131 28988-30

Programm:

In unserer stressbelasteten Gesellschaft, der sich sowohl Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher als auch Kinder kaum entziehen können, sind Entspannungstechniken ein ganz wesentliches Regulativ. Sie unterstützen das rechtshirnige Denken und fördern damit die Lernfähigkeit von Kindern und haben darüber hinaus folgenden Nutzen: Besänftigung und Befriedung schwieriger, verhaltensauffälliger oder mit AD(H)S belasteter Kinder. Stabilisierung und Stützung der Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher zum Erhalt des Engagements, der Arbeitsfreude und ganz wesentlich zur Burn-out-Prophylaxe.

Inhalte: Kennenlernen folgender Entspannungstechniken

- Autogenes Training nach Schultz
- Atem und Bewegung nach Middendorf
- Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Daneben erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viele 2 bis 3 minütige „Entspannungs-Minis“, die im Arbeitsalltag helfen, immer wieder erneut Kraft zu tanken und die Lernbereitschaft zu erhöhen. Fantasiereisen erweitern das Angebot.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 25 €
Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft 15 €

Anmeldeschluss: 27.04.2012

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich! Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Getränke, Kaffee/Kuchen in den Pausen und Mittagessen im Haus. Bitte bequeme Kleidung, Wollsocken, Iso-Matte bzw. Decke mitbringen. Bitte die Teilnahmegebühr auf das Konto der GEW Mainz-Bingen, SEB Mainz (BLZ: 55010111, Nr. 1071253900) unmittelbar nach der Anmeldung mit genauer Angabe der Fortbildung überweisen.

Vielen Dank!

Zielgruppe: Lehrkräfte und ErzieherInnen

GEW-Fortbildungsprogramm 1/2012

GEW Rheinland-Pfalz

PL-AZ 21ST13046

Kreativität, Visionen und innovative Techniken

29.05., 18.00 Uhr - 31.05.2012, 15.00 Uhr

Ort: Landhaus Arnoth, 54483 Kleinich
Referentin: Gisela Abts
Leitung: Elisabeth Orth-Jung
Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Anna Wink
Neubrunnengasse 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-0, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Es gibt eine Reihe von Möglichkeiten, Methoden, Techniken um das eigene kreative Potential zu steigern, auch das der Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten. Ihr könnt in diesem Seminar entdecken, wie Ihr über Umwege im Denken zu überraschenden Ideen und Ergebnissen kommt. Es schafft Voraussetzungen, Dinge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, quer zu denken und aufgrund neuer Ideen individuelle Lösungen zu erarbeiten. Inhalte: Rahmenbedingungen für Kreativität, Situationsanalysen systematisch erfassen, Methoden und Techniken der Ideenfindung, praktische Übungen zur Umsetzung des kreativen Prozesses, Ideenbewertung und Realisierung, Chancen und mögliche Widerstände.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder 40 €, Nichtmitglieder: 120 €

Anmeldeschluss: 30. April 2012

Sonstiges:

Teilnehmer/Innen: Lehrkräfte und Kitaleitungen

Bezirk Koblenz

PL-AZ 21ST13047

Konstruktive Gesprächsführung im professionellen Kontext

30.05.2012, 09.30 -17.30 Uhr

Ort: Hosser's Hotel-Restaurant
Weierbacher Strasse 70, 55743 Idar-Oberstein
Tel.: 06784 2221 oder 2248, Fax: 06784 9614
ReferentInnen: Ursula Kübler, Tino Schmitt
Leitung: Elmar Ihlenfeld
Anmeldung an: Tino Schmitt
Auf'm Stempel 11, 55743 Idar-Oberstein
Tel.: 06784 982358, Fax: 06784 900307

Programm:

Lehrerinnen und Lehrer stecken immer wieder in verzwickten Kommunikationssituationen. Wie führe ich Elterngespräche, wie sag's ich meinem Kollegen/ meiner Kollegin Das Seminar gibt Einblicke in Kommunikationsstile und ihre Nutzung in der eigenen Kommunikation sowie zahlreiche Möglichkeiten zur Übung und Anwendung anhand von Gesprächssimulationen. Offen für Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder 20 €

Anmeldeschluss: 16.05.2012

Sonstiges:

Eine Anmeldebestätigung wird nicht verschickt. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie rechtzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden. Um Ihre Erwartungen schon im Vorfeld in den Blick zu nehmen, wäre es hilfreich wenn sie bereits

bei ihrer Anmeldung einen Wunsch an die Seminarschwerpunkte formulieren würden.

Kreis Bad Kreuznach

PL-AZ 21ST13048

Afrikanisches Trommeln und Tanzen

04.06.2012, 16.00 – 19.00 Uhr

Ort: Bethesda-Schule (SFM) der kreuznacher diakonie, Waldemarstr 26, 55543 Bad Kreuznach, Eingang Ecke Röntgenstraße
ReferentInnen: Ines Feix, Francis Lartey-Oel
Leitung: Elisabeth Orth-Jung
Anmeldung an: Elisabeth Orth-Jung
Rheingrafenstr.10, 55595 Hüffelsheim
Tel.: 0671 28701, Fax: 0671 9200513

Programm:

Francis Lartey kommt aus Ghana, Westafrika und lebt schon seit vielen Jahren in Deutschland. Er hat große Erfahrung im Vermitteln der afrikanischen, insbesondere ghanaischen Musikkultur. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen bringt er das „afrikanische Feeling“ des Tanzens und Trommelns nahe. Francis: „Kannst du laufen, kannst du tanzen! Kannst du klatschen, kannst du trommeln! Kannst du sprechen, kannst singen!“

Teilnehmer/Innen: Anfänger und Interessierte mit Vorfahrungen

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 20 €

Anmeldeschluss: 17. Mai 2012

Sonstiges:

mindestens 10 – max. 20 Teilnehmer

Kreis Rhein-Hunsrück

PL-AZ 21ST13049

„Blackbox“ Schule? Über die Notwendigkeit einer nachhaltigen Öffentlichkeitsarbeit an Schulen

26.06.2012, 16.30 – 18.30 Uhr

Ort: Bohr – Gastro Insel (Nähe Flugplatz Hahn)
An der Kreisstr. 2, 55483 Lautzenhausen
Tel. 06543/5019-43
Referent: Kay Baumgarten
Leitung: Hildegard Schäfer
Anmeldung an: Hildegard Schäfer,
Laubacher Str. 17, 56288 Spesenroth
Tel.: 06762 1560, Fax: 06762 961373

Programm:

Die Bedeutung von Öffentlichkeitsarbeit für Schulen darf nicht unterschätzt werden. Jede Schule ist gewiss eine gute Schule, nur sehen Eltern das genauso? Ohne eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, ein PR die fast schon an Werbung grenzt, kann keine Schule in modernen Zeiten nicht bestehen. Daher ist es unerlässlich das Schulleben, Aktivitäten, Konzepte oder Preise nach außen zu kommunizieren. Dazu gehört, dass man sich um eine regelmäßige Berichterstattung kümmert, Kontakte zu den regionalen Zeitungen pflegt und auch im Internet mit einer Website präsent ist. Auch wenn das Berichten aus dem Schulalltag auf den ersten Blick einfach erscheinen könnte, ist es lange nicht so simpel wie man so schlussfolgern könnte. Hier geht es primär um einen professionellen Umgang mit den Medien sowie um das Bewusstsein, dass Öffentlichkeitsarbeit an Schulen nachhaltig betrieben werden sollte. An diesen beiden Schwerpunkten wird sich der Inhalt der Veranstaltung ausrichten.

Teilnahmegebühr: Es wird kein Beitrag erhoben.

Anmeldeschluss: 12.06.2012

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.

Sonstiges:

Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein oder nicht stattfinden können, erhalten Sie frühzeitig Nachricht. Bitte geben Sie deshalb unbedingt bei der Anmeldung die vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail der Schule sowie Ihre eigene vollständige Adresse, Telefonnummer, Fax u. E-Mail an. Diese Angaben sind bei Anmeldungen, auch per E-Mail, unerlässlich, da sonst ggf. Rückmeldungen erschwert werden. Aus organisatorischen Gründen können nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden.

Vorschau 2/2012:

GEW Rheinland-Pfalz

Tag der frühkindlichen Bildung 2012 Gemeinsam leben und lernen in der Kita! 20.09.2012

Ort: Universität Koblenz-Landau,
Campus Koblenz, Großer Hörsaal
ReferentInnen: Petra Wagner, Leitung Fachstelle Kinderwelten
Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung Berlin
Prof. Susanne Viernickel, Freie Universität Berlin
Norbert Hocke, GEW Hauptvorstand
Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Yvonne Yahi/Anna Wink
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131 28988-17, Fax: 06131 28988-80

Programm:

Begrüßung: Klaus-Peter Hammer

Grußwort: Irene Alt

Referat von Petra Wagner: Ich und du – wir alle gehören dazu.

Was heißt Inklusion für Kindertagesstätten?

Petra Wagner geht der Frage nach, inwiefern der Kindergartenalltag jederzeit eine volle Beteiligung aller Kinder ermöglicht und wo vielleicht Kinder beim Spielen und Lernen ausgeschlossen oder ausgegrenzt bleiben. Frau Wagner stellt darüber hinaus das Konzept der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung vor, welches an der Schärfung der Wahrnehmung für Prozesse der Ein- und Ausgrenzung in Kitas ansetzt und als Praxiskonzept für Inklusion gelten soll. Das Konzept, das in Kalifornien entwickelt worden ist, will auf der Grundlage von Respekt und Anerkennung für die Eigenheiten eines jeden Kindes dem Einzelnen Erfahrungen mit Menschen ermöglichen, die anders sind: Weil sie anders aussehen, sich anders verhalten, andere Fähigkeiten mitbringen oder eine andere Sprache sprechen. Im Zentrum dieses pädagogischen Ansatzes steht das Kritisch- und Aktivwerden gegen Vorurteile und Diskriminierung. Wenn das gelingt, sieht Frau Wagner einen Anfang für Inklusion gemacht.

Referat von Prof. Susanne Viernickel: Qualitätsentwicklung in der frühkindlichen Bildung. Welche Rahmenbedingungen brauchen unsere Kindertagesstätten?

Prof. Susanne Viernickel beschäftigt sich mit der Frage, welche Rahmenbedingungen Kindertageseinrichtungen benötigen, die altersübergreifend und inklusiv arbeiten wollen. Die Referentin, die seit vielen Jahren im Arbeitsfeld Kindertagesstätten forscht, liefert uns wissenschaftliche Grundlagen zur Bestimmung einer angemessenen Fachkraft-Kind-Relation* Sie hat dabei auch die Arbeit mit unter dreijährigen Kindern im Blick und stellt die Anlage und den Arbeitsstand der Nachfolgestudie zur Expertise „Schlüssel für gute Bildung“ vor. Daran anschließend werden Ansatzpunkte der Qualitätsentwicklung abgeleitet.

* Susanne Viernickel und Stefanie Schwarz: Schlüssel zu guter Bildung, Erziehung und Betreuung – Wissenschaftliche Parameter zur Bestimmung der pädagogischen Fachkraft-Kind-Relation in Kindertagesstätten.

Resümee Norbert Hocke (Hauptvorstand der GEW): Erziehungsfachkräfte am Limit – was fordert die GEW? Norbert Hocke spricht über die Anforderungen, die zukünftig an die Beschäftigten in den Sozial- und Erziehungsberufen gestellt werden und erläutert Positionen der GEW zu Themen wie Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erziehungsfachkräfte sowie Rahmenbedingungen in den Kindertagesstätten.

Teilnahmegebühr: GEW-Mitglieder kostenfrei, Nichtmitglieder: 20 €

Sonstiges:

Die Anmeldung ist verbindlich.

Teilnahmegebühren werden vor Ort in bar erhoben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein Mittagessen inklusive ein Getränk in der Mensa (im Tagungsbeitrag enthalten).

GEW Rheinland-Pfalz

PL-Az.: 21ST13051

Was tun bei rechten Sprüchen in der Schule? Eine Fortbildung zu rechter Ideologie und praktischer Handlungskompetenz 18.10.2012, 10.00– 17.00 Uhr

Ort: GEW Rheinland-Pfalz
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
ReferentInnen: TrainerInnen des Netzwerke für Demokratie und Courage
Anmeldung an: GEW Rheinland-Pfalz, Anna Wink
Neubrunnenstr. 8, 55116 Mainz
Tel.: 06131-28988-17, Fax: 06131-28988-80

Programm:

Das Seminar richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer und SchulsozialarbeiterInnen. Zunächst geht es um eine inhaltliche Auseinandersetzung mit rechter Ideologie. Diese wird von verschiedenen Seiten betrachtet und analysiert. Praktische Übungen klären weiterhin über rechte Symbole, Codes und Musik auf und sensibilisieren die Teilnehmenden, diese im Alltag zu erkennen. Im zweiten Teil geht es um das aktive Einüben von praktischen Handlungsoptionen für Situationen, welche auf Grund von rechten Äußerungen und Erscheinungen ein couragiertes Handeln erfordern. Erweitert wird dieser Part um praktische Tipps zum erfolgreichen Argumentieren und Hintergrundinformationen zu rechtlichen Grundlagen. Im letzten Teil des Seminars werden Möglichkeiten der Unterstützung in der Arbeit gegen rechts bzw. für den Aufbau zivilgesellschaftlicher Strukturen aufgezeigt. Dabei werden verschiedene Projekte, Netzwerkpartnerinnen und -partner sowie Weiterbildungsmöglichkeiten vorgestellt.

Teilnahmegebühr: Keine. Für die TeilnehmerInnen besteht die Möglichkeit, ein Mittagessen auf eigene Kosten einzunehmen.

Sonstiges:

max. 25 TeilnehmerInnen

Anmeldung

>> bitte als Kopiervorlage benutzen <<

An:

>> Achtung:
Die Anmeldung senden Sie bitte an die
Anschrift, die bei der jeweiligen Veranstaltung
unter „Anmeldung an: ...“
angegeben ist.

Nicht beim IFB in Speyer anmelden !!!

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Titel: _____

Veranstaltungsdatum: _____

Falls für die Veranstaltung erforderlich:

- | | | | | |
|--------------|--------------------------|-------------|--------------------------|--------|
| Übernachtung | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| Mittagessen | <input type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| | <input type="checkbox"/> | vegetarisch | <input type="checkbox"/> | normal |

Ich bin:

- GEW-Mitglied
 Mitglied einer anderen DGB-Gewerkschaft
 noch kein GEW-Mitglied

- Zutreffendes bitte ankreuzen -

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Dienststelle: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung auch online unter www.gew-rlp.de möglich.